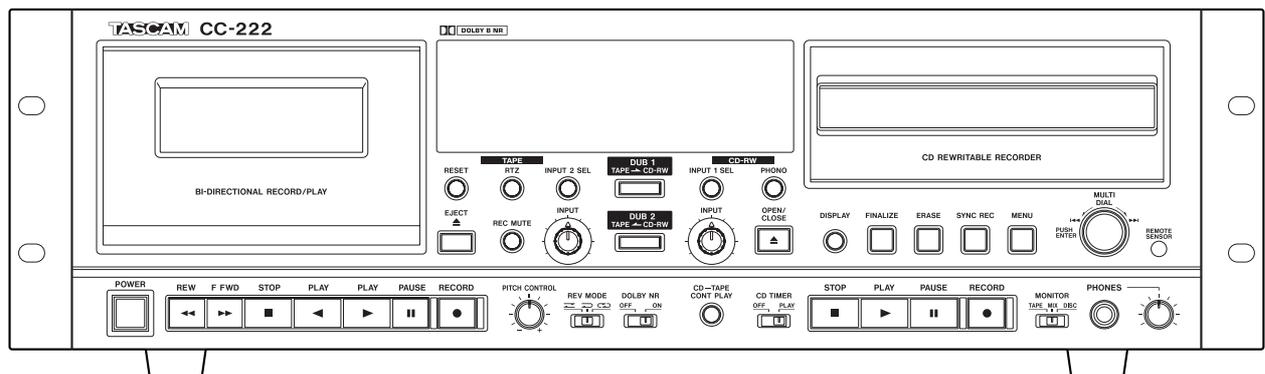


TASCAM

TEAC Professional Division

CC-222

CD-Recorder/Kassetendeck



Benutzerhandbuch



Achtung! Gefahr eines Stromschlags. Öffnen Sie nicht das Gehäuse. Es befinden sich keine vom Anwender zu wartenden Teile im Gerät. Lassen Sie das Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal reparieren.



Dieses Symbol, ein Blitz in einem ausgefüllten Dreieck, warnt vor nicht isolierten, elektrischen Spannungen im Inneren des Geräts, die zu einem gefährlichen Stromschlag führen können.



Dieses Symbol, ein Ausrufezeichen in einem ausgefüllten Dreieck, weist auf wichtige Bedienungs- oder Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung hin.

Bitte tragen Sie hier die Modellnummer und die Seriennummern (siehe Geräte-rückseite) ein, um sie mit Ihren Unterla-gen aufzubewahren.
Modellnummer _____
Seriennummer _____

ACHTUNG! Zum Schutz vor Brand oder Elektroschock:
Setzen Sie dieses Gerät niemals Regen oder erhöhter Luftfeuchtigkeit aus.

Wichtige Sicherheitshinweise

**Bitte lesen Sie die folgenden
Sicherheitshinweise sorgfältig durch!**

- 1. Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen** – Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme alle Sicherheits- und Bedienungsanweisungen durch.
- 2. Bedienungsanleitung aufbewahren** – So können Sie bei später auftretenden Fragen nachschlagen.
- 3. Alle Warnhinweise beachten** – Dies gilt sowohl für alle Angaben am Gerät als auch in dieser Bedienungsanleitung.
- 4. Bestimmungsgemäßer Gebrauch** – Benutzen Sie das Gerät nur zu dem Zweck und auf die Weise, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Geben Sie das Gerät niemals ohne diese Bedienungsanleitung weiter.
- 5. Reinigung** – Vor der Reinigung das Netzkabel abziehen. Keine Nass- oder Sprühreiniger verwenden. Mit einem feuchten Tuch reinigen.
- 6. Zusatzgeräte** – Zusatzgeräte, die nicht mit den Herstellerempfehlungen übereinstimmen, können Schäden verursachen.
- 7. Aufstellung**
 - a. **Untersatz** – Niemals einen instabilen Untersatz (fahrbares oder stationäres Gestell, Regal, Halterung, Tisch) verwenden. Andernfalls kann das Gerät herabfallen und hierdurch ernsthaft beschädigt werden sowie ernsthafte Verletzungen hervorrufen. Ausschließlich einen geeigneten und stabilen Untersatz (mitgeliefert oder vom Hersteller empfohlen) benutzen. Zur Befestigung unbedingt die Herstellerangaben beachten und ausschließlich empfohlenes Zubehör verwenden.
 - b. **Fahrbare Gestelle** – Plötzliche Richtungswechsel und zu rasches Beschleunigen/Bremsen sowie unebenen Untergrund vermeiden, da andernfalls Gestell und/oder Gerät umfallen können.
 - c. **Hitzeeinwirkung** – Das Gerät in ausreichender Entfernung zu Hitze abstrahlenden Vorrichtungen (Heizung, Ofen etc.) und anderen Geräten (Verstärker etc.) aufstellen.
 - d. **Belüftung** – Die Belüftungsöffnungen des Geräts dürfen niemals blockiert werden. Andernfalls können Überhitzung und Betriebsstörungen auftreten. Das Gerät daher niemals auf einer weichen Unterlage (Kissen, Sofa, Teppich etc.) aufstellen. Bei Einbau in einem Regal, Gestell- oder Einbauschränk unbedingt auf einwandfreien Temperatenausgleich achten. Die diesbezüglichen Herstellerangaben beachten.
 - e. **Nässe und Feuchtigkeit** – Gerät nicht in unmittelbarer Nähe zu Wasserbehältern (Badewanne, Küchenspüle, Schwimmbad etc.) oder in Räumen betreiben, in denen hohe Luftfeuchtigkeit auftreten kann.
 - f. **Wand- und Deckenbefestigung** – Hierzu unbedingt die Vorschriften und Empfehlungen des Herstellers beachten.
 - g. **Außenantennen** – Beim Montieren einer Außenantenne besteht Lebensgefahr, wenn Netz- und Starkstromleitungen berührt werden. Außenantenne und zugehörige Kabel stets in ausreichendem Abstand zu Hochspannungs-, Licht- und anderen Stromleitungen montieren, so dass kein Kontakt möglich ist.



- 8. Spannungsversorgung** – Sicherstellen, dass die örtliche Netzspannung mit der auf dem Gerät angegebenen Netzspannung übereinstimmt. Im Zweifelsfall den Fachhändler oder den verantwortlichen Energieversorger vor Ort befragen. Bei Geräten, die für Batteriebetrieb oder eine andere Spannungsquelle geeignet sind, die zugehörigen Bedienungsanweisungen beachten.
- 9. Netzkabel** – Das Netzkabel so verlegen, dass es nicht gedehnt, gequetscht oder geknickt werden kann. Insbesondere darauf achten, dass keine Schäden am Stecker, an der Steckdose oder am Netzkabelaufgang des Geräts auftreten können. Netzkabel niemals eigenmächtig umbauen, insbesondere die Schutzkontakte des Netzsteckers niemals abkleben.
- 10. Netzüberlastung** – Netzsteckdosen, Verlängerungskabel oder Steckdosenverteiler niemals überlasten, da andernfalls Stromschlag- und Brandgefahr besteht.
- 11. Gewitter und Nichtgebrauch** – Bei Gewittern und längerem Nichtgebrauch des Geräts den Netzstecker und das Antennenkabel herausziehen, um Schäden durch Blitzschlag und/oder Spannungsschübe zu vermeiden.
- 12. Eindringen von Fremdkörpern und Flüssigkeit** – Niemals Gegenstände in die Geräteöffnungen einführen, es besteht Stromschlag- und Brandgefahr. Sicherstellen, dass keine Flüssigkeit in das Geräteinnere eindringen kann.
- 13. Kundendienst** – Niemals selbst Wartungsarbeiten vornehmen. Bei geöffnetem Gehäuse besteht Stromschlag- und Verletzungsgefahr. Wartungsarbeiten stets qualifiziertem Fachpersonal überlassen.
- 14. Schadensbehebung in Fachwerkstätten** – In den folgenden Fällen müssen Prüf- und/oder Wartungsarbeiten von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden:
 - a. Bei beschädigtem Netzkabel oder Netzstecker.
 - b. Wenn sich Flüssigkeit oder Fremdkörper im Geräteinneren befinden.
 - c. Wenn das Gerät Nässe oder Feuchtigkeit ausgesetzt war.
 - d. Wenn bei vorschriftsgemäßer Handhabung Betriebsstörungen auftreten. Bei Störungen nur Gegenmaßnahmen ergreifen, die in der Bedienungsanleitung beschrieben sind. Andernfalls keine weiteren Schritte vornehmen, da hierdurch Schäden verursacht werden können, die Reparaturarbeiten durch Fachpersonal erfordern.
 - e. Wenn das Gerät einer heftigen Erschütterung ausgesetzt war oder anderweitig beschädigt wurde.
 - f. Bei Leistungsbeeinträchtigungen jeder Art.
- 15. Teiletausch** – Wenn ein Teiletausch erforderlich wird, die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Ausführungen und technischen Kenndaten beachten. Nicht zulässige Teile können Brand, Stromschlag sowie andere ernsthafte Störungen verursachen.
- 16. Sicherheitsüberprüfung** – Nach Kundendienst- und Reparaturarbeiten stets eine Sicherheitsüberprüfung vom Fachpersonal vornehmen lassen, um einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.

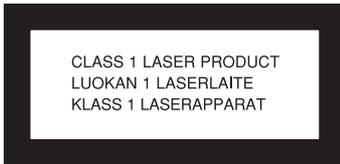
Hinweis zur Funkentstörung

Dieses Gerät ist entsprechend Klasse A funkentstört. Es kann in häuslicher Umgebung Funkstörungen verursachen. In einem solchen Fall kann vom Betreiber verlangt werden, mit Hilfe angemessener Maßnahmen für Abhilfe zu sorgen.

Sicherheitshinweise für den Umgang mit Lasergeräten

Dieses Gerät ist ein Laser-Produkt der Klasse 1. Es arbeitet mit einem unsichtbaren Laserstrahl, der gefährlich für die Augen ist. Das Gerät verfügt über Sicherheitsvorkehrungen, die das Austreten des Laserstrahls verhindern. Diese Sicherheitsvorkehrungen dürfen nicht beschädigt werden.

Ein beschädigtes Gerät darf nicht betrieben und nur in einer Fachwerkstatt repariert werden.



Laseroptik

Typ:	KRS-202A oder KRS-220B
Hersteller:	SONY Corporation
Ausgangsleistung:	weniger als 0,1 mW (Wiedergabe) und 32 mW (Aufnahme) an der Objektivlinse
Wellenlänge:	777 - 787 nm

VORSICHT

Unsichtbare Laserstrahlung tritt aus, wenn das Gehäuse geöffnet und die Sicherheitsverriegelung überbrückt ist. Nicht dem Strahl aussetzen!

Wichtige Sicherheitshinweise	2	Wiedergabemodus wählen	20
Sicherheitshinweise für den Umgang mit Lasergeräten	3	Programmierte Wiedergabe	20
Inhalt	4	Wiederholte Wiedergabe (Repeat)	21
1 – Bevor Sie loslegen	5	Eine Passage wählen (Punkte A und B setzen)	21
Auspacken und überprüfen	5	Intro-Check	21
Einige Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen ..	5	Leerpausen zwischen Titeln einfügen (Auto-Space)	22
Rack-Einbau	6	5 – Aufnahme auf CD	23
Umgebungsbedingungen	6	Eingang wählen	23
Kondensation vermeiden	6	Signalpegel einstellen	23
Was Sie beim Umgang mit Kassetten beachten müssen	6	Eingangssignale abhören (Monitor)	23
Was Sie beim Umgang mit CD-Rs und CD-RWs beachten müssen	7	Samplingfrequenz umwandeln	24
CDs abschließen	7	Einfaches Aufnahmebeispiel	24
Begriffsdefinition: Beispielbare CD	7	Titel abspielen	25
Was Sie beim Umgang mit CDs beachten müssen	8	Zeitanzeige während der Aufnahme	25
Was Sie zusätzlich bei CD-R und CD-RW beachten müssen	8	Neuen Titelanfang selbst festlegen	25
Niemals Stabilisatoren oder bedruckbare CDs verwenden	8	Anzahl der aufzunehmenden Titel beschränken	25
Welche CD-Marken Sie verwenden sollten ..	9	Was passiert, wenn die CD voll ist?	26
Was Sie über die Fernbedienung wissen sollten	9	Kassetten auf CD kopieren	26
Was Sie über dieses Handbuch wissen sollten	9	Kopiervorgang in der Mitte einer Kassette beginnen	26
2 – Bedienelemente und Anschlüsse	10	Schallplatten auf CD kopieren	27
Frontplatte	10	Weitere Aufnahmefunktionen	27
Geräterückseite	12	Synchronisierte Aufnahme (Sync-Record) ..	27
Merkmale der Fernbedienung	13	Schwellenpegel für die synchronisierte Aufnahme einstellen	28
3 – Kassettendeck	14	Schwellenpegel für die synchronisierte Aufnahme nutzen	28
Wiedergabe	14	Audiomaterial automatisch in Titel unterteilen (Auto-Track)	30
Fortlaufende Wiedergabe Kassette/CD ..	14	Digitalsignale direkt aufnehmen	31
Aufnahme	15	Leerpausen aufzeichnen (Rec-Mute)	31
CDs auf Kassette kopieren	15	Titel ein- und ausblenden (Fade-in, Fade-out)	31
Kopiervorgang in der Mitte einer CD beginnen	16	Kopierschutz verwenden	32
Eingangspegelregler für das Kopieren deaktivieren	16	6 – Nach der Aufnahme	33
Schallplatten auf Kassette aufnehmen	16	CDs abschließen	33
Weitere Aufnahmefunktionen	17	Abgeschlossene CD-RWs öffnen	33
Leerpausen zwischen Titeln einfügen ..	17	Löschen	34
Kassetten löschen	17	Einzelne Titel löschen	34
Weitere Kassettenelemente und Merkmale ..	18	Gesamte CD-RW löschen	34
Bandzählwerk	18	CD-RWs auffrischen	35
Tonhöhe/Geschwindigkeit ändern (Pitch-Control)	18	7 – Referenz und Technische Daten	36
Vor- und Zurückspulen	18	Fehlerbehebung	36
SEARCH-Tasten	18	Menüoptionen	37
4 – CD-Player	19	Werkseinstellungen wiederherstellen ..	37
Normale Wiedergabe	19	Technische Daten	38
Anzeigemodus wählen	19	CD-Recorder	38
Titel aufsuchen	19	Kassettendeck	38
		Abmessungen	40
		Wartung des Kassettendecks	40

Der CC-222 ist ein fortschrittliches System für die Aufnahme und Wiedergabe digitaler CDs und analoger Kassetten. Er erlaubt auf einfache Weise, Audiomaterial in beiden Richtungen zu kopieren und beinhaltet die neuesten Technologien in beiden Bereichen.

Zusätzliche analoge oder digitale Audiogeräte lassen sich leicht mit dem CC-222 verbinden, so dass Sie mühelos auch von andere Quellen aufnehmen können.

Zudem ist der CC-222 mit einem speziellen Phono-Eingang für einen Schallplattenspieler ausgestattet. Wenn Sie Vinylschallplatten archivieren wollen, brauchen Sie dafür keinen zusätzlichen Verstärker mit RIAA-Eingang.

Typisch für Tascam ist auch das hochwertige und vollständig ausgerüstete Kassettendeck mit Dolby-Rauschunterdrückung.¹

Weitere Besonderheiten des CC-222:

- 24-Bit-D/A- und -A/D-Wandler garantieren ausgezeichnete Aufnahme- und Wiedergabequalität.
- Ein integrierter Samplingraten-Konverter ermöglicht die Aufnahme von digitalen Audioquellen, die

1. Dolby-Rauschunterdrückung hergestellt unter Lizenz der Dolby Laboratories Licensing Corporation. „DOLBY“ und das Symbol mit dem doppelten D (U) sind Markenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

eine andere Samplingfrequenz als die Standardfrequenz von CDs (44,1 kHz) aufweisen.

- Die Unterteilung von Audiomaterial in einzelne Titel kann manuell oder automatisch in Abhängigkeit vom Eingangspegel erfolgen.
- Ein- und Ausblendungen über eine definierbare Zeitspanne per Knopfdruck gestatten es, Programmmaterial den eigenen Erfordernissen entsprechend anzupassen.
- Ein praktischer Drehregler, das so genannte „Multi Dial“, erleichtert das Einstellen und Bestätigen von Werten.
- Die mitgelieferte Infrarot-Fernbedienung bietet zusätzliche Funktionen und erlaubt die Steuerung des Geräts aus einer gewissen Entfernung.

WICHTIG

Dieses Gerät wurde entwickelt, um Ihnen die Vervielfältigung von Werken zu ermöglichen, für die Sie die Nutzungsrechte oder eine entsprechende Erlaubnis des Urhebers oder des Nutzungsberechtigten haben. Wenn Sie ein Werk ohne Einwilligung des Urhebers oder des Nutzungsberechtigten vervielfältigen, verbreiten oder öffentlich wiedergeben, verletzen Sie das deutsche Urheberrechtsgesetz sowie verschiedene internationale Schutzabkommen und können mit Freiheitsentzug bis zu fünf Jahren bestraft werden. Wenn Sie nicht sicher sind, über welche Rechte Sie verfügen, fragen Sie einen kompetenten Rechtsberater. TEAC Corporation haftet unter keinen Umständen für die Folgen unberechtigter Kopien mit dem CC-222.

Auspacken und überprüfen

Packen Sie den CC-222 vorsichtig aus und überprüfen Sie ihn auf eventuelle Transportschäden.

VORSICHT

Schließen Sie das Gerät keinesfalls an, wenn Sie Schäden, lose Teile oder ähnliches feststellen!

Bewahren Sie den Karton und das Verpackungsmaterial für einen eventuellen Transport auf. Der Karton sollte zusätzlich zum CC-222 eine Fernbedienung des Typs RC-222 enthalten. Verwenden Sie ausschließlich diese Fernbedienung für den CC-222.

Einige Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Behandeln Sie den CC-222 wie jedes andere Präzisionsgerät.

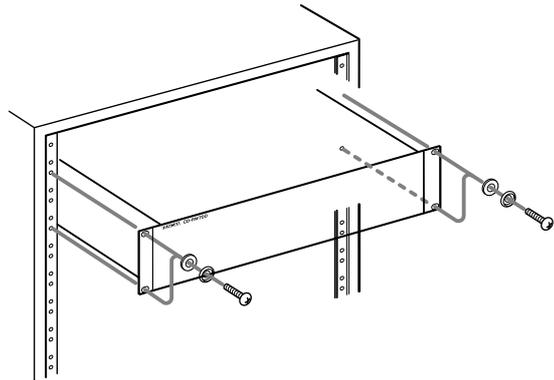
Setzen Sie es nicht extremen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit aus und vermeiden Sie Stöße und Vibrationen.

Halten Sie es fern von starken Magnetfeldern (Fernsehgeräten, Computermonitoren, großen Elektromotoren usw.).

Rack-Einbau

Mit dem Schraubensatz können Sie das Gerät in einem üblichen 19-Zoll-Rack befestigen, wie unten dargestellt. Entfernen Sie vor dem Einbau die Füße des Geräts.

Beachten Sie auch die Hinweise zur Einbaulage, Belüftung usw. im folgenden Abschnitt.



Umgebungsbedingungen

Der CC-222 kann in den meisten Umgebungen betrieben werden. Um eine größtmögliche Lebensdauer zu gewährleisten, müssen die folgenden Grenzwerte eingehalten werden:

- Umgebungstemperatur: zwischen 5 °C und 35 °C
Der CC-222 ist gegenüber extremen Temperaturen empfindlicher als gewöhnliche Kassettendecks und CD-Player.
- relative Luftfeuchte: zwischen 30% und 90%, nicht kondensierend
- Das Gerät kann während des Betriebs heiß werden; lassen Sie deshalb immer ausreichend Raum über dem Gerät frei für die Belüftung. Wenn Sie das Gerät in ein Rack oder in einen Schrank einbauen, lassen Sie mindestens eine Höheneinheit (44 mm) über dem Gerät frei. Lassen Sie außerdem mindestens 10 cm auf der Rückseite des Geräts frei für die Belüftung.
- Stellen Sie das Gerät niemals direkt auf Geräte, die Hitze entwickeln (Verstärker usw.).
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät lotrecht eingebaut ist. Nur so ist die ordnungsgemäße Funktion

gewährleistet. Betreiben Sie das Gerät nur horizontal und lotrecht. In keiner Ebene darf die Schräglage mehr als 5 Grad betragen.

WICHTIG

Wenn die Montagefläche um mehr als 5 Grad von der Horizontalen abweicht, lässt sich die CD-Lade nicht mehr öffnen oder schließen.

- Achten Sie darauf, dass die auf dem Gerät angegebene Spannung mit Ihrer örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Fragen Sie im Zweifelsfall einen Elektrofachmann.

WICHTIG

Wenn Sie das Gerät transportieren: Verwenden Sie immer die Originalverpackung. Wir empfehlen deshalb nachdrücklich, alle Verpackungsmaterialien des CC-222 aufzubewahren.

- Sichern Sie außerdem bei einem Transport die CD-Lade mit Klebeband. Verwenden Sie dazu nur Klebeband, das sich ohne Rückstände wieder ablösen lässt.

Kondensation vermeiden

Wenn Sie den CD-Player (oder eine CD) aus einer kalten Umgebung in eine warme Umgebung bringen, besteht die Gefahr, dass sich Kondenswasser bildet. Kondenswasser verhindert die ordnungsgemäße Wie-

dergabe von CDs und kann das Gerät schädigen. Lassen Sie das Gerät deshalb nach einem Transport zunächst ein bis zwei Stunden eingeschaltet stehen. Schalten Sie es anschließend aus und erneut ein.

Was Sie beim Umgang mit Kassetten beachten müssen

Lagern Sie Kassetten niemals an folgenden Orten:

- Auf Heizgeräten, direktem Sonnenlicht ausgesetzt oder an anderen Orten, an denen hohe Temperaturen herrschen;
- in der Nähe von Lautsprechern, auf Fernsehgeräten oder Verstärkern oder an anderen Orten an denen starke Magnetfelder auftreten;
- in hoher Luftfeuchtigkeit, Schmutz oder Staub.

- Lassen Sie Kassetten möglichst nicht fallen und setzen Sie sie keinen übermäßigen Stößen aus.
- Das Band in C-120-Kassetten ist sehr dünn, kann sich im Transportmechanismus verwickeln und diesen blockieren. Wir raten deshalb von der Verwendung dieser Kassetten ab.
- Damit die automatische Bandsortenwahl ordnungsgemäß funktioniert, müssen Metall- und High-

Position-Bänder (Kobalt) die entsprechenden Erkennungsöffnungen aufweisen.

Sie können folgende Bandarten abspielen: Typ I (Normal), Typ II (High-Position/Chrom) und Typ IV (Metall). Für Aufnahmen sind folgende Bandarten zugelassen: Typ I (Normal) und Typ II (High-Position/Chrom).

Was Sie beim Umgang mit CD-Rs und CD-RWs beachten müssen

Der CC-222 verarbeitet CD-Rs und CD-RWs wie auch handelsübliche Audio-CD-Rs und CD-RWs.

Wenn wir in diesem Handbuch von CD-R und CD-RW sprechen, sind CD-R Digital Audio und CD-RW Digital Audio stets eingeschlossen, auch wenn wir nicht ausdrücklich darauf hinweisen.

CD-Rs können nur einmal bespielt werden. Nachdem sie einmal für eine Aufnahme verwendet worden sind, lassen sie sich nicht mehr löschen oder erneut bespielen. Solange jedoch noch Speicherplatz auf der CD verfügbar ist, kann zusätzliches Material aufgezeichnet werden. Die Verpackung von CD-Rs ist mit einem der folgenden Embleme versehen:



CD-RWs können Sie fast genauso wie CD-Rs nutzen, jedoch lassen sich bei einer CD-RW der oder die zuletzt aufgenommenen Titel vor dem

Abschließen („Finalisieren“) löschen und die verbleibende Kapazität für andere Aufnahmen wiederverwenden. Die Verpackung von CD-RWs ist mit einem der folgenden Embleme versehen:



Beachten Sie jedoch, dass eine CD-RW als Audio-CD möglicherweise nicht auf jedem Audio-CD-Player zufriedenstellend wiedergegeben werden kann. Sie können sie allerdings jederzeit auf dem CC-222 abspielen. Dies ist keinesfalls eine Einschränkung durch den CC-222 selbst, sondern bedingt durch den Unterschied zwischen den verschiedenen Datenträgern und den verwendeten Leseverfahren.

Im Gegensatz dazu können Sie CD-Rs, die auf dem CC-222 erstellt wurden, auf den meisten Audio-CD-Playern problemlos abspielen.

CDs abschließen

Auch wenn sich Audiodaten auf eine CD-R oder CD-RW aufzeichnen lassen, wird ein üblicher Audio-CD-Player diese Daten solange nicht lesen (nicht abspielen) können, bis ein endgültiges Inhaltsverzeichnis (Englisch: TOC – Table of contents) an den Anfang der CD geschrieben worden ist.

Den Vorgang, dieses Inhaltsverzeichnis zu schreiben, nennt man „Abschließen“ (manche Hersteller sprechen auch vom Finalisieren). Sobald eine CD abgeschlossen ist, können keine weiteren Daten auf ihr

gespeichert werden. Weitere Informationen dazu siehe Abschnitt „CDs abschließen“ auf Seite 33.

Eine CD-RW, die abgeschlossen worden ist, können Sie komplett löschen oder „auffrischen“ und wiederverwenden.

Zudem können Sie von einer abgeschlossenen CD-RW das TOC entfernen und somit den Vorgang des Abschließens rückgängig machen. Dadurch ist es möglich, weitere Titel auf die CD aufzeichnen, sofern noch Speicherplatz auf der CD verfügbar ist.

Begriffsdefinition: Bespielbare CD

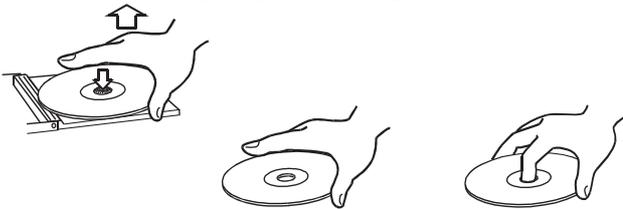
In diesem Handbuch verwenden wir den Begriff „bespielbare CD“ für CD-Rs und CD-RWs, die noch

nicht abgeschlossen sind und auf die weitere Titel aufgezeichnet werden können.

Was Sie beim Umgang mit CDs beachten müssen

Beachten Sie Folgendes bei der Handhabung von CDs:

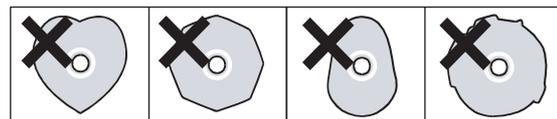
- Legen Sie CDs immer mit der beschrifteten Seite nach oben in die CD-Lade. Sie können nur eine Seite einer CD abspielen.
- Um eine CD aus ihrer Box zu nehmen, drücken Sie den Halter in der Mitte herunter, und heben Sie die CD wie unten gezeigt vorsichtig heraus.



- Entfernen Sie eventuell vorhandene Fingerabdrücke und Staub auf der Unterseite der CD mit einem weichen, trockenen Tuch. Im Gegensatz zu Vinyl-Schallplatten haben CDs keine Rillen, in denen sich Staub und mikroskopische Partikel festsetzen können, so dass sich die meisten Rückstände durch sanftes Wischen mit einem weichen, trockenen Tuch entfernen lassen sollten.
- Wischen Sie von der Mitte zum Rand hin. Kleine Staubpartikel und leichte Flecken haben keinen Einfluss auf die Wiedergabequalität.



- Benutzen Sie niemals Schallplattensprays, Anti-Statik-Mittel, Benzin, Verdünnung oder andere Chemikalien zur Reinigung einer CD. Sie zerstören damit die schützende Kunststoffoberfläche.
- Legen Sie eine CD nach Gebrauch wieder in ihre Box bzw. Schutzhülle zurück, um das Verschmutzen und Verkratzen zu verhindern.
- Setzen Sie eine CD niemals für längere Zeit direktem Sonnenlicht, hoher Luftfeuchtigkeit oder hoher Temperatur aus. Bei hoher Temperatur kann sich die CD verformen.
- Verwenden Sie nur kreisförmige CDs. Verwenden Sie keine unrundern Werbe-CDs usw.



- Zum Schutz vor Verschmutzung: Berühren Sie nicht den Laser und lassen Sie die CD-Lade nicht für längere Zeit offen stehen.

Was Sie zusätzlich bei CD-R und CD-RW beachten müssen

Im Gegensatz zu handelsüblichen (bespielten) Musik-CDs müssen Sie beim Umgang mit CD-R und CD-RW einige weitere Vorsichtsmaßnahmen treffen:

- Berühren Sie nicht die Aufnahmeseite der CD, auf der Sie aufnehmen möchten. Die Aufnahme erfordert eine sauberere Oberfläche als die Wiedergabe einer CD; Fingerabdrücke, Fett usw. können beim Schreiben der Daten Fehler verursachen.
- CD-Rs reagieren auf Hitzeeinwirkungen und UV-Strahlen empfindlicher als gewöhnliche CDs. Lagern Sie sie nur an Orten, wo sie weder direktem Sonnenlicht noch anderen Wärmequellen (Heizkörpern, Verstärkern usw.) ausgesetzt sind.
- Lagern Sie CD-Rs immer in ihren Schutzhüllen, um das Verschmutzen und Verstauben der Oberfläche zu verhindern.

- Kleben Sie keine Etiketten oder Schutzfolien auf CD-Rs und verwenden Sie keine „schützenden“ Sprays.
- Verwenden Sie zum Beschriften von CD-Rs ausschließlich weiche Filzschreiber auf Ölbasis. Verwenden Sie niemals Kugelschreiber oder andere Stifte mit harter Spitze, da diese die Aufnahmeseite der CD beschädigen können.
- Verschmutzte CDs können Sie mit Hilfe eines weichen trockenen Tuchs und/oder einer handelsüblichen CD-Reinigungsflüssigkeit oder mit Äthylalkohol reinigen. Verwenden Sie niemals Verdüner, Benzin, Benzol oder Reinigungsflüssigkeit für Langspielplatten, da diese die CD beschädigen.
- Wenn Sie Zweifel bezüglich der Handhabung und Pflege von CD-Medien haben, lesen Sie die mit der CD gelieferten Hinweise oder wenden Sie sich direkt an den Hersteller.

Niemals Stabilisatoren oder bedruckbare CDs verwenden

Verwenden Sie niemals im Handel erhältliche CD-Stabilisatoren oder bedruckbare CDs in diesem CD-

Recorder, da diese das Laufwerk beschädigen und Fehlfunktionen zur Folge haben.

WICHTIG

Verwenden Sie niemals CDs, die mit Stabilisatoren versehen waren. Es kann sein, dass die CD durch Klebstoffreste am Mechanismus des CC-222 kleben bleibt. Wenn

die CD im Mechanismus klebt, müssen Sie einen Techniker beauftragen, die CD zu entfernen.

Welche CD-Marken Sie verwenden sollten

Eine aktuelle Liste von Herstellern, die geeignete Datenträger für die Verwendung im CC-222 produ-

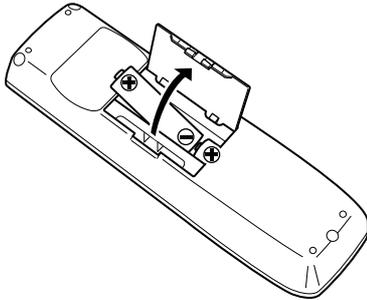
zieren, erhalten Sie bei Ihrem Tascam-Fachhändler.

Was Sie über die Fernbedienung wissen sollten

Wenn Sie die Fernbedienung verwenden, vergewissern Sie sich,

- dass der Weg zwischen Fernbedienung und dem Sensor am Hauptgerät frei von Hindernissen ist;
- dass die Fernbedienung im Umkreis von 5 m oder weniger vom CC-222 benutzt wird und ungefähr im rechten Winkel ($\pm 30^\circ$) zur Frontplatte zeigt.

Wenn Sie Batterien einlegen:



- Ersetzen Sie immer den gesamten Batteriesatz. Verwenden Sie niemals neue Batterien zusammen mit alten.
- Verwenden Sie nur Batterien des gleichen Typs.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polarität: Der Pluspol der Batterie muss auf die jeweilige Plusmarkierung im Batteriefach (+) ausgerichtet sein.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht verwenden möchten, entfernen Sie die Batterien. Leere Batterien können auslaufen und die Fernbedienung beschädigen.
- Werfen Sie niemals alte Batterien in den Hausmüll. Der Handel ist verpflichtet, alte Batterien zur Entsorgung kostenlos zurückzunehmen. Zudem können alte Batterien meist beim örtlichen Wertstoffhof abgegeben werden.

Was Sie über dieses Handbuch wissen sollten

In diesem Handbuch verwenden wir die folgenden Schriftbilder und Schreibweisen:

- Für Namen von Bedienelementen wie Tasten und Regler verwenden wir das folgende Schriftbild: **ERASE**.
- Wenn auf dem alphanumerischen Teil des Displays eine Meldung erscheint, verwenden wir das folgende Schriftbild: `Welcome`.
- Wenn eine vorgegebene Anzeige im Display erscheint (ein Name oder ein Symbol, das entweder leuchtet oder nicht leuchtet), verwenden wir dieses Schriftbild: `RANDOM`.

Die Kapitel dieses Handbuchs sind wie folgt aufgebaut:

1, „Bevor Sie loslegen“ Dieses Kapitel stellt den CC-222 vor und beschreibt wichtige Grundvoraussetzungen für den fehlerfreien Betrieb.

2, „Bedienelemente und Anschlüsse“ Beschreibt die Tasten, Anzeigen und Anschlüsse am Hauptgerät und auf der Fernbedienung.

3, „Kassettendeck“ Enthält Anweisungen zum Kopieren von CD auf Kassette sowie weitere Aufnahme- und Wiedergabefunktionen für Kassetten.

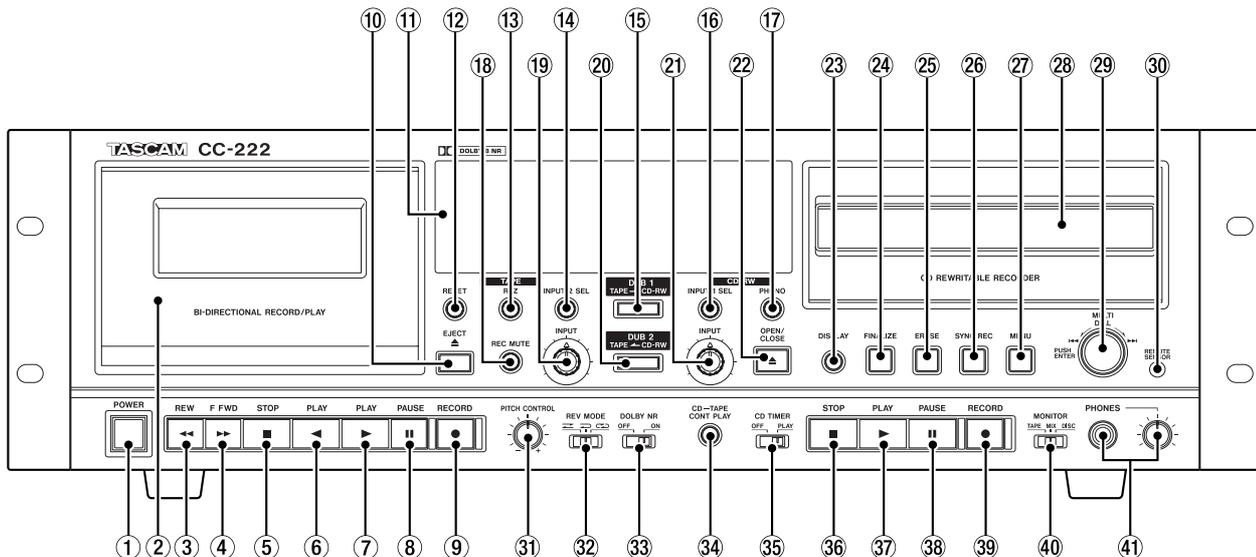
4, „CD-Player“ Beschreibt die Wiedergabe von CDs einschließlich programmierter und wiederholter Wiedergabe.

5, „Aufnahme auf CD“ Enthält Informationen zur Aufnahme auf CDs, einschließlich Kopieren von Kassette sowie weitere CD-Aufnahmefunktionen.

6, „Nach der Aufnahme“ Enthält weitere Informationen über das Abschließen von CDs und das Löschen und Auffrischen von CD-RWs.

7, „Referenz und Technische Daten“ Tipps zur Fehlerbehebung, eine Übersicht über die Werkseinstellungen sowie Tatsachen und Daten über den CC-222.

Frontplatte



Dieser Abschnitt stellt keine vollständige Beschreibung der Bedeutung und Funktionsweise aller Bedienelemente dar. Er bietet aber einen schnellen Überblick über die Funktionen hinter diesen Tasten und Reglern. An anderen Stellen in diesem Handbuch finden Sie weitere Erläuterungen.

- ① **Netzschalter (POWER)** Mit diesem Schalter schalten Sie das Gerät ein bzw. aus.
- ② **Kassettenfach** Um das Fach zu öffnen, drücken Sie die **EJECT**-Taste. Legen Sie Kassetten mit der Bandseite nach unten ein, und schließen Sie das Fach von Hand.
- ③ **REW-Taste** Spult das Band von rechts nach links. Dient während der Wiedergabe als Suchtaste.
- ④ **FFWD-Taste** Spult das Band von links nach rechts. Dient während der Wiedergabe als Suchtaste.
- ⑤ **STOP-Taste** Stoppt das Bandlaufwerk.
- ⑥ **PLAY-Taste (◀)** Startet die Wiedergabe oder die Aufnahme (wenn das Laufwerk aufnahmefähig war) von rechts nach links.
- ⑦ **PLAY-Taste (▶)** Startet die Wiedergabe oder die Aufnahme (wenn auf Aufnahmepause geschaltet war) von links nach rechts.
- ⑧ **PAUSE-Taste** Hält die Wiedergabe oder Aufnahme vorübergehend an.
- ⑨ **RECORD-Taste** Schaltet von gestopptem Laufwerk auf Aufnahmepause.
- ⑩ **EJECT-Taste** Öffnet das Kassettenfach.

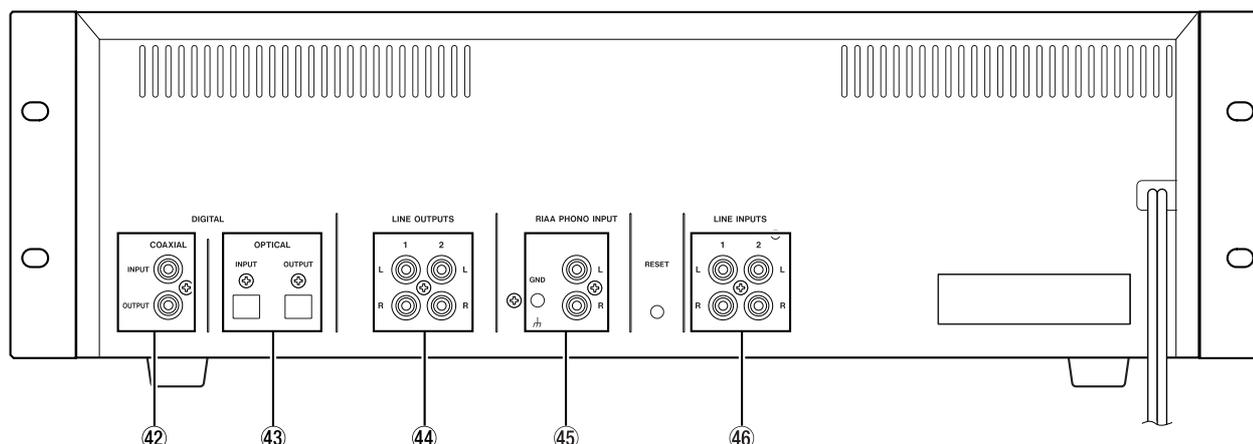
- ⑪ **Display** Liefert Informationen über den Zustand der Kassetten- und CD-Laufwerke und dient zur Wahl von Eingangsquellen usw.
- ⑫ **RESET-Taste** Setzt das Bandzählwerk zurück auf Null.
- ⑬ **RTZ-Taste** Spult das Band zur Nullposition.
- ⑭ **INPUT 2 SEL-Taste** Wechselt bei wiederholtem Drücken zwischen den verfügbaren Aufnahmequellen für das Kassettendeck: **LINE2** und **DISC**.
- ⑮ **DUB 1 TAPE → CD-RW-Taste** Startet die automatische Aufnahme von Kassette auf eine beispielbare CD. Einzelheiten dazu finden Sie im Kapitel über die Aufnahme auf CD.
- ⑯ **INPUT 1 SEL-Taste** Wechselt bei wiederholtem Drücken zwischen den verfügbaren Aufnahmequellen für den CD-Recorder: **LINE1**, **PHONO**, **TAPE**, **OPTICAL** und **COAXIAL**.
- ⑰ **PHONO-Taste** Startet die Aufnahme vom Phono-Eingang auf Kassette oder CD, je nach Auswahl im Menü. Einzelheiten dazu finden Sie im Kapitel über die Aufnahme auf Kassette beziehungsweise CD.
- ⑱ **REC MUTE-Taste** Wenn Sie diese Taste während der Aufnahme auf Kassette drücken, zeichnet der CC-222 eine Leerpause von etwa vier Sekunden auf und schaltet anschließend auf Pause.
- ⑲ **INPUT-Regler** Hiermit bestimmen Sie den Pegel am Eingang des Kassettendecks. Beachten Sie: Dieser Regler lässt sich im Menü deaktivieren, so

dass er beim automatischen Kopieren von CD auf Kassette (**DUB 2**-Taste) keine Auswirkung hat.

- ⑳ **DUB 2 TAPE**  **CD-RW-Taste** Startet die automatische Aufnahme von CD auf Kassette. Einzelheiten dazu finden Sie im Kapitel über die Aufnahme auf Kassette.
- ㉑ **INPUT-Regler** Hiermit bestimmen Sie den Pegel am Eingang des CD-Recorders. Beachten Sie: Dieser Regler lässt sich im Menü deaktivieren, so dass er beim automatischen Kopieren von Kassette auf CD (**DUB 2**-Taste) keine Auswirkung hat.
- ㉒ **OPEN/CLOSE-Taste** Öffnet und schließt die CD-Lade.
- ㉓ **DISPLAY-Taste** Ändert die Zeitanzeige für den CD-Recorder (Aufnahme und Wiedergabe).
- ㉔ **FINALIZE-Taste** Ermöglicht das Abschließen bespielbarer CDs.
- ㉕ **ERASE-Taste** Ermöglicht das Löschen von CD-RWs.
- ㉖ **SYNC REC-Taste** Schaltet die synchronisierte Aufnahme ein oder aus.
- ㉗ **MENU-Taste** Wechselt zwischen den verschiedenen Menüoptionen.
- ㉘ **MULTI DIAL** Wählt und bestätigt Menüoptionen (Drehen = Wählen; Drücken = Bestätigen) und dient zum Wählen von Titeln bei der Wiedergabe von CDs.
- ㉙ **CD-Lade** Legen Sie hier eine CD für die Aufnahme oder Wiedergabe ein. Öffnen und schließen Sie diese CD-Lade mit der **OPENCLOSE**-Taste ㉒.
- ㉚ **Fenster des Fernbedienungssensors**
Empfängt das Infrarotsignal der Fernbedienung. Verdecken Sie dieses Fenster nicht, wenn Sie das Gerät mit der Fernbedienung bedienen.
- ㉛ **PITCH CONTROL-Regler** Dieser Regler mit rastender Mittelstellung ändert die Bandgeschwindigkeit (und damit die Tonhöhe) um bis zu $\pm 12\%$.

- ㉜ **REV MODE-Schalter** Dieser Schalter mit drei Positionen wählt zwischen einseitiger und beidseitiger Aufnahme/Wiedergabe ( oder ) und fortlaufender Wiedergabe ().
- ㉝ **Dolby NR (OFF/ON)-Schalter** Schaltet die Dolby-Rauschunterdrückung für das Kassettendeck ein oder aus.
- ㉞ **CD-TAPE CONT PLAY-Schalter** Schaltet die fortlaufende Wiedergabe zwischen CD und Kassette ein oder aus.
- ㉟ **CD TIMER (OFF/PLAY)-Schalter** Schaltet die CD-Timer-Option ein oder aus (wenn **PLAY** gewählt und eine CD eingelegt ist, beginnt die Wiedergabe der CD, sobald das Gerät Netzspannung erhält (z.B. über eine externe Zeitschaltuhr).
- ㊱ **STOP-Taste** Stoppt die Aufnahme oder Wiedergabe auf dem CD-Recorder.
- ㊲ **PLAY-Taste** Startet die Wiedergabe oder die Aufnahme (wenn auf Aufnahmepause geschaltet war) auf dem CD-Recorder.
- ㊳ **PAUSE-Taste** Hält die Wiedergabe oder Aufnahme der CD vorübergehend an (startet die Aufnahme, wenn auf Aufnahmepause geschaltet war).
- ㊴ **RECORD-Taste** Schaltet den CD-Recorder auf Aufnahmepause und ermöglicht während der Aufnahme die manuelle Eingabe von Titelunterteilungen.
- ㊵ **MONITOR (TAPE 1/1+2/2 DISC)-Schalter** Wählt aus, welches Signal am Kopfhörerausgang ausgegeben wird: Kassettendeck, CD-Recorder oder eine Mischung aus beiden.
- ㊶ **PHONES-Buchse und Lautstärkeregler**
Schließen Sie hier einen handelsüblichen Stereo-Kopfhörer mit 6,3-mm-Klinkenstecker an. Der Regler bestimmt die Lautstärke.

Geräterückseite



Sämtliche analogen Line-Eingänge und -Ausgänge des CC-222 sind für einen Nennpegel von -10 dBV ausgelegt. Einzelheiten zu den Impedanzen finden Sie in den technischen Daten am Ende dieses Handbuchs.

42 DIGITAL COAXIAL-Anschlüsse An diesen Koaxialanschlüssen werden Audiodaten im SPDIF-Format für den CD-Recorder empfangen (**INPUT**) beziehungsweise von diesem ausgegeben (**OUTPUT**).

Die Samplingfrequenz des Eingangssignal darf zwischen 32 kHz und 48 kHz betragen. Die Samplingfrequenz am Ausgang beträgt immer 44,1 kHz.

43 DIGITAL OPTICAL-Anschlüsse An diesen TOSLINK-Anschlüssen werden Audiodaten im SPDIF-Format für den CD-Recorder empfangen (**INPUT**) beziehungsweise von diesem ausgegeben (**OUTPUT**).

Die Samplingfrequenz des Eingangssignal darf zwischen 32 kHz und 48 kHz betragen. Die Samplingfrequenz am Ausgang beträgt immer 44,1 kHz.

44 LINE OUTPUTS (1, 2) (L, R) Verwenden Sie diese Anschlüsse, um den Eingang Ihres Verstärkers

mit dem Analogausgang des CD-Recorders (**1**) oder mit dem Ausgang des Kassettendecks zu verbinden (**2**).

An den Anschlüssen **2** werden beide Signale ausgegeben, das vom CD-Recorder und das vom Kassettendeck. Wenn jedoch beide Laufwerke spielen, hat das Kassettensignal Vorrang (das CD-Signal ist nicht zu hören).

45 RIAA PHONO INPUT (L, R) und GND-Anschluss Schließen Sie hier einen Schallplattenspieler an den CC-222 an. Das Ziel des Signals (CD/Kassette) wählen Sie mithilfe des Menüs.

Verbinden Sie das Erdungskabel (Masse) des Plattenspielers mit dem **GND**-Anschluss.

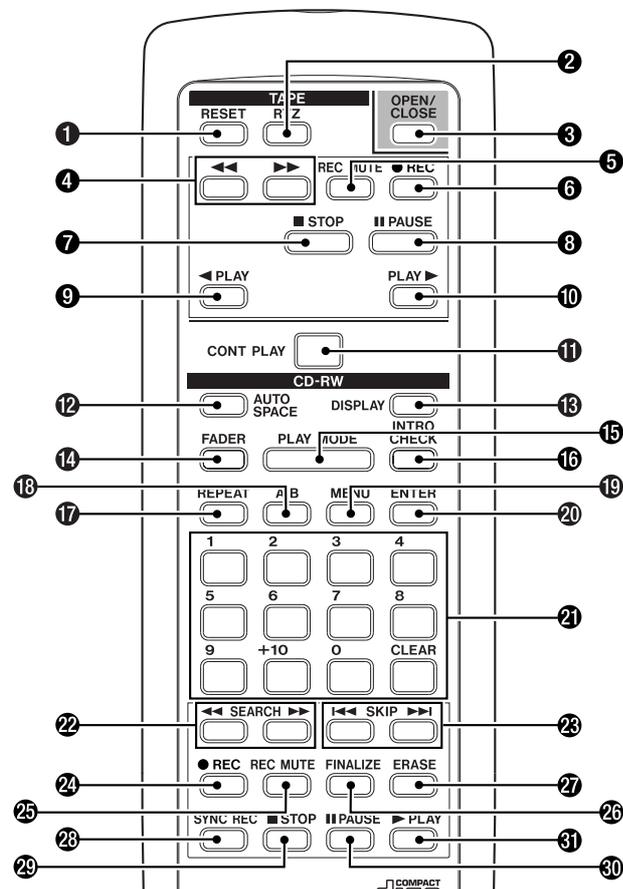
WICHTIG

*Schließen Sie einen Plattenspieler niemals an die **LINE**-Eingänge an und schließen Sie keine anderen Geräte außer Plattenspieler an diese Anschlüsse an.*

46 LINE INPUTS (1, 2) (L, R) Verwenden Sie diese Anschlüsse, um Signalquellen mit dem Analogeingang des CD-Recorders (**1**) oder mit dem Eingang des Kassettendecks zu verbinden (**2**).

Merkmale der Fernbedienung

Die meisten Bedienelemente der Fernbedienung sind identisch mit den entsprechenden Tasten auf dem Hauptgerät, mit einigen Ausnahmen:



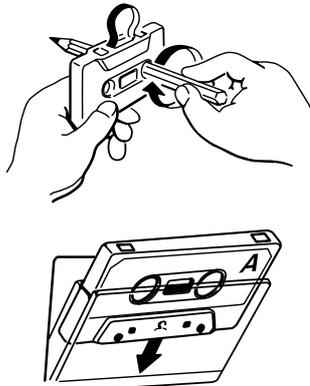
- 1 **RESET-Taste** Gleiche Funktion wie 12
- 2 **RTZ-Taste** Gleiche Funktion wie 13
- 3 **OPEN/CLOSE-Taste** Gleiche Funktion wie 10
- 4 **Spul-/Suchtasten (<< und >>)** Gleiche Funktionen wie 3 und 4
- 5 **REC MUTE-Taste** Gleiche Funktion wie 18
- 6 **REC-Taste** Gleiche Funktion wie 9
- 7 **STOP-Taste** Gleiche Funktion wie 5
- 8 **PAUSE-Taste** Gleiche Funktion wie 8
- 9 **PLAY-Taste (◀)** Gleiche Funktion wie 6
- 10 **PLAY-Taste (▶)** Gleiche Funktion wie 7
- 11 **CONT PLAY-Taste** Gleiche Funktion wie 34

- 12 **AUTO SPACE-Taste** Fügt bei der Wiedergabe von CDs automatisch eine Pause von etwa vier Sekunden zwischen Titeln ein.
- 13 **DISPLAY-Taste** Gleiche Funktion wie 23
- 14 **FADER-Taste** Ermöglicht automatisches Ein- und Ausblenden bei der Aufnahme auf CD. Die Zeit ist mithilfe des Menüs einstellbar.
- 15 **PLAY MODE-Taste** Wählt als Wiedergabemodus zwischen Normal, einzelner Titel, programmierter Titelfolge und zufälliger Titelfolge.
- 16 **INTRO CHECK-Taste** Spielt nacheinander jeweils die ersten 10 Sekunden aller Titel auf einer CD.
- 17 **REPEAT-Taste** Schaltet die Wiederholfunktion ein oder aus (einzelner Titel, gesamte CD oder A-B-Passage).
- 18 **A-B-Taste** Dient zum Setzen der Start- und Endpunkte einer Passage, die wiederholt abgespielt wird sowie zum Abbrechen einer solchen Wiederholung.
- 19 **MENU-Taste** Gleiche Funktion wie 27
- 20 **ENTER-Taste** Gleiche Funktion wie das Drücken des **MULTI DIAL** 28.
- 21 **Zifferntasten und CLEAR-Taste** Dienen zur Auswahl von Titeln für die CD-Wiedergabe.
- 22 **SEARCH-Tasten** Durchsuchen eine CD (schneller Vorlauf/Rücklauf).
- 23 **SKIP-Tasten** Gleiche Funktion wie das Drehen des **MULTI DIAL** 28 (Titel und Menüfunktionen auswählen).
- 24 **REC-Taste** Gleiche Funktion wie 39
- 25 **REC MUTE-Taste** Fügt bei der Aufnahme von CDs automatisch eine Pause von etwa vier Sekunden ein und schaltet anschließend auf Pause.
- 26 **FINALIZE-Taste** Gleiche Funktion wie 24
- 27 **ERASE-Taste** Gleiche Funktion wie 25
- 28 **SYNC REC-Taste** Gleiche Funktion wie 26
- 29 **STOP-Taste** Gleiche Funktion wie 36
- 30 **PAUSE-Taste** Gleiche Funktion wie 38
- 31 **PLAY-Taste** Gleiche Funktion wie 37

3 – Kassettendeck

Beachten Sie beim Einlegen von Kassetten:

- 1 Drehen Sie die Spule der Kassette mit dem Finger oder mit einem Stift, um Schlaufen zu entfernen oder loses Band zu straffen.



WICHTIG

Vermeiden Sie, das Band zu berühren. Fingerabdrücke ziehen Staub und Schmutz an.

- 2 Drücken Sie die **EJECT**-Taste, um das Kassettenfach zu öffnen.
- 3 Legen Sie die Kassette mit der offenen Seite nach unten ein.
- 4 Schließen Sie das Kassettenfach von Hand.

WICHTIG

Das Kassettenfach lässt sich während der Aufnahme oder Wiedergabe nicht öffnen.

Wenn das Gerät während der Aufnahme oder Wiedergabe ausgeschaltet wurde, kann die Kassette möglicherweise nicht ausgeworfen werden. Schalten Sie in einem solchen Fall das Gerät ein, und drücken Sie erneut die **EJECT**-Taste.

Wiedergabe

- 1 Schalten Sie das Gerät ein und stellen Sie den **REV MODE**-Schalter auf den gewünschten Transportmodus.

 einseitige Wiedergabe

 beide Seiten nacheinander, dann Stop

 beide Seiten fortlaufend nacheinander

- 2 Legen Sie eine bespielte Kassette so ein, dass die A-Seite sichtbar ist.

- 3 Schalten Sie die **Dolby-Rauschunterdrückung** wahlweise ein oder aus.

- 4 Drücken Sie eine der **PLAY**-Tasten, um die Wiedergabe zu starten.

- 5 Stellen Sie die **Lautstärke an Ihrem Verstärker ein**.

Um die Wiedergabe zu beenden, drücken Sie die **STOP**-Taste.

Fortlaufende Wiedergabe Kassette/CD

- 1 Legen Sie eine Kassette ein, wie oben beschrieben.
- 2 Legen Sie eine CD ein (**OPEN/CLOSE**-Taste drücken, CD mit der Aufnahmeseite nach unten einlegen, CD-Lade schließen).
- 3 Drücken Sie die **CD-TAPE CONT PLAY**-Taste.
- 4 Drücken Sie eine der **PLAY**-Tasten am Kassettendeck oder die **PLAY**-Taste am CD-Laufwerk.

Die Wiedergabe beginnt auf dem entsprechenden Laufwerk. Wenn das Ende der CD oder der Kassette erreicht ist (eine oder beide Seiten der Kassette, je nach Stellung des **REV MODE**-

Schalters), wird die Wiedergabe auf dem anderen Laufwerk fortgesetzt.

Sie können die Kassette oder CD wechseln, während das entsprechende Laufwerk gerade nicht spielt.

WICHTIG

Der CC-222 bietet die Möglichkeit, die Kassetten- und CD-Signale an unterschiedlichen Ausgängen auszugeben oder die **LINE OUTPUTS 2** zu verwenden, an denen beide Signale ausgegeben werden. Beachten Sie jedoch: Wenn beide Laufwerke spielen, hat das Kassettensignal Vorrang (das CD-Signal ist nicht zu hören). Das CD-Signal wird immer an den **LINE OUTPUTS 1-Anschlüssen** ausgegeben.

Aufnahme

WICHTIG

Wenn Sie von bespielten Kassetten, CDs, Schallplatten oder aus dem Radio aufnehmen, verletzen Sie möglicherweise Schutzrechte. Prüfen Sie dies vor der Aufnahme.

1 Schalten Sie das Gerät ein und stellen Sie den REV MODE-Schalter auf den gewünschten Transportmodus.

Wenn Sie auf beide Seiten der Kassette aufnehmen wollen, stellen Sie den Schalter auf  oder .

Um nur auf eine Seite der Kassette aufzunehmen, wählen Sie .

2 Überprüfen Sie, ob die Sicherungslaschen auf der Rückseite der Kassette vorhanden sind. Wenn Sie herausgebrochen sind, verschließen Sie die Stellen mit Klebeband.

3 Legen Sie die Kassette ein.

4 Drücken Sie die INPUT 2 SEL-Taste, um als Quelle entweder LINE2 oder DISC zu wählen.

Wenn DISC gewählt ist, nehmen Sie vom internen CD-Player auf.

Wenn LINE2 gewählt ist, nehmen Sie von dem Gerät auf, das an den LINE 2-Buchsen angeschlossen ist.

5 Schalten Sie die Dolby-Rauschunterdrückung wahlweise ein oder aus.

6 Drücken Sie die RECORD-Taste.

Das Laufwerk schaltet auf Aufnahmepause (auf dem Display leuchten die entsprechenden Symbole auf).

7 Starten Sie die Wiedergabe der Quelle, und bestimmen Sie den Aufnahmepegel mithilfe des INPUT-Reglers.

An den lautesten Stellen sollten die 0-dB-Segmente der Pegelanzeigen gerade leuchten.

8 Drücken Sie die PAUSE- oder die PLAY-Taste, um die Aufnahme zu starten.

Um die Aufnahme vorübergehend zu unterbrechen, drücken Sie die PAUSE-Taste. Um die Aufnahme fortzusetzen, drücken Sie entweder die PAUSE-Taste oder eine der PLAY-Tasten. Wenn Sie die PLAY-Taste drücken, deren LED leuchtet, wird die Aufnahme fortgesetzt. Wenn Sie die andere PLAY-Taste drücken (deren LED nicht leuchtet), wechselt die Aufnahmegerichtung. Sie müssen dann die PLAY-Taste noch einmal drücken, um die Aufnahme fortzusetzen.

Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie die STOP-Taste

CDs auf Kassette kopieren

So kopieren Sie Titel vom internen CD-Player:

1 Bereiten Sie die Aufnahme vor, wie oben beschrieben (Kassette einlegen, REV MODE wählen usw.).

2 Legen Sie die Quell-CD ein (OPEN/CLOSE-Taste drücken, CD mit der Aufnahmeseite nach unten einlegen, CD-Lade schließen).

3 Wenn Sie den Eingangspegelregler nicht nutzen möchten, wählen Sie mithilfe der MENU-Taste die Einstellung THRU (siehe „Eingangspegelregler für das Kopieren deaktivieren“ auf Seite 16).

WICHTIG

Wenn Sie die Titel der CD in einer anderen Reihenfolge kopieren möchten, legen Sie die Titelreihenfolge fest, wie im Abschnitt „Programmierte Wiedergabe“ auf Seite 20 beschrieben. Wenn Sie die Reihenfolge festgelegt haben, lassen Sie den CD-Player noch gestoppt.

4 Drücken Sie die DUB 2-Taste.

Wenn das Kassettendeck gestoppt ist, geschieht Folgendes: Die Kassette wird an den Anfang der aktuellen Seite zurück gespult.

Dort beginnt nun die Aufnahme, die CD wird jedoch erst acht Sekunden später gestartet (damit die Aufnahme nicht auf dem Vorspannband der Kassette beginnt). Die DUB-LED beginnt zu blinken.

Sobald der CD-Player mit der Wiedergabe beginnt, leuchtet die DUB-LED stetig.

Wenn das Kassettendeck auf Aufnahmepause geschaltet ist, geschieht Folgendes: Die Aufnahme beginnt sofort, und auch die CD wird sofort abgespielt. Die DUB-LED leuchtet stetig.

Wenn Sie den Aufnahmepegel einstellen möchten, wählen Sie im Menü DUB > VOL die Option ON und

stellen Sie mit dem linken **INPUT**-Regler den Signalpegel am Eingang des Kassettendecks ein.

Die Aufnahme endet, sobald das Ende der CD erreicht ist, oder sobald das Ende der Kassette erreicht ist (je nachdem, ob Sie einseitige (u) oder beidseitige Aufnahme (j) gewählt haben).

Wenn Sie am Kassettendeck Auto-Reverse gewählt haben, nimmt Ihnen der CC-222 zusätzlich Arbeit ab: Wurde der letzte Titel am Ende der ersten Kassettenseite nicht vollständig aufgenommen, wird er wiederholt abgespielt und am Anfang der zweiten Kassettenseite erneut aufgenommen.

Beachten Sie auch, dass nach der automatischen Umschaltung auf die zweite Kassettenseite der CD-Player erneut acht Sekunden wartet, um das (nicht

beispielbare) Vorspannband der Kassette von der Aufnahme auszuschließen.

Der Kopiervorgang lässt sich jederzeit durch Drücken der **STOP**-Taste am Kassettendeck oder am CD-Laufwerk abbrechen. Alle anderen Laufwerkstasten sind während des Kopierens ohne Funktion.

WICHTIG

Kopieren mit der DUB-Funktion ist nur möglich, wenn eine Kassette und eine CD eingelegt sind. Außerdem darf die Kassette nicht schreibgeschützt sein, und selbstverständlich muss die CD Audiotitel enthalten.

Die DUB-Funktion lässt sich zudem nur nutzen, wenn das Kassettendeck gestoppt oder auf Aufnahme-pause geschaltet ist und auch der CD-Player gestoppt oder auf Wiedergabepause geschaltet ist.

Kopiervorgang in der Mitte einer CD beginnen

Nach der oben beschriebenen Vorgehensweise kopieren Sie eine CD von Anfang an (oder eine programmierte Titelfolge).

Sie können den Kopiervorgang aber auch an einer beliebigen anderen Stelle beginnen:

- 1 Suchen Sie die Stelle auf der CD auf, an der Sie den Kopiervorgang beginnen wollen.
- 2 Drücken Sie an der gewünschten Stelle die **PAUSE**-Taste, um den CD-Player anzuhalten.
- 3 Wenn der Kopiervorgang am Anfang der Kassette beginnen soll, stoppen Sie das

Kassettendeck. Ansonsten suchen Sie die gewünschte Stelle auf der Kassette auf, und schalten Sie das Kassettendeck auf Aufnahme-pause.

TIPP

*Nützlich ist hier, den Kopfhörer zu verwenden, und den **MONITOR**-Schalter auf 1+2 zu stellen.*

- 4 Drücken Sie die **DUB 2**-Taste.

Der CD-Player beginnt mit der Wiedergabe, und das Kassettendeck beginnt mit der Aufnahme.

Eingangspiegelregler für das Kopieren deaktivieren

Sie können den **INPUT**-Regler wie folgt deaktivieren, so dass dieser keine Auswirkung auf den Kopiervorgang hat:

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste, bis **DUB > VOL** angezeigt wird.
- 2 Wählen Sie mit dem **MULTI DIAL** die Option **THRU** (wenn Sie **ON** wählen, ist der Regler aktiv).

WICHTIG

Diese Einstellung wirkt sich nur auf die Kopierfunktion (DUB) und nicht auf andere Aufnahmen aus.

Während des Kopierens lässt sich diese Einstellung (wie alle anderen Menüeinstellungen) nicht ändern.

Schallplatten auf Kassette aufnehmen

So nehmen Sie eine Schallplatte mittels eines externen Plattenspielers auf, der an die **RIAA PHONO**-Eingänge angeschlossen ist:

- 1 Bereiten Sie die Aufnahme vor, wie oben beschrieben (Kassette einlegen, **REV MODE** wählen usw.).

- 2 Drücken Sie die **MENU**-Taste, bis **PHONO > xxxx** angezeigt wird.

Wenn nicht **PHONO > TAPE** angezeigt wird, drehen Sie das **MULTI DIAL** (oder drücken Sie die **SKIP**-Tasten auf der Fernbedienung), bis es angezeigt wird und drücken Sie das **MULTI DIAL** (oder **ENTER** auf der Fernbedienung).

3 Drücken Sie die PHONO-Taste ⑰.

Auf dem Display leuchtet die PHONO-Anzeige auf.

Wenn das Kassettendeck gestoppt war, spult es die Kassette nun zurück und schaltet dann auf Aufnahmepause (etwa acht Sekunden nach dem Anfang der Kassette, um das Vorspannband zu übergehen).

Wenn das Kassettendeck bereits auf Aufnahmepause geschaltet war, behält es diesen Zustand zunächst bei.

4 Beginnen Sie, die Schallplatte abzuspielen.**5 Starten Sie die Aufnahme durch Drücken der PLAY- oder PAUSE-Taste.**

Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie **STOP**. Während der Phono-Aufnahme ist die **STOP**-Taste die einzige aktive Taste.

WICHTIG

Sie können eine Schallplatte nur dann wie oben beschrieben aufnehmen, wenn: eine Kassette eingelegt ist, die eingelegte Kassette nicht schreibgeschützt ist und das Kassettendeck gestoppt oder auf Aufnahmebereitschaft geschaltet ist.

*Von Quellen, die an die **RIAA PHONO**-Buchsen angeschlossen sind, können Sie nur auf die hier beschriebene Weise aufnehmen. Die manuelle Aufnahme ist nicht möglich.*

Weitere Aufnahmefunktionen

Leerpausen zwischen Titeln einfügen

Um die Suchfunktion nutzen zu können (siehe „SEARCH-Tasten“ auf Seite 18), müssen einzelne Titel auf der Kassette durch Leerpausen von mindestens vier Sekunden getrennt sein.

Drücken Sie während der Aufnahme eine der **REC MUTE**-Tasten (am Hauptgerät oder auf der Fernbedienung). Während das Band weiter läuft, wird die Aufnahmequelle für etwa vier Sekunden stummgeschaltet (das Aufnahme-Symbol auf dem Display blinkt), anschließend schaltet das Kassettendeck auf Aufnahmepause. Drücken Sie **PAUSE** oder **PLAY**, um die Aufnahme fortzusetzen.

Wenn Sie die **REC MUTE**-Taste während der Aufnahmebereitschaft drücken, nimmt das Kassettendeck ebenfalls eine etwa vier Sekunden lange Leerpause auf und schaltet anschließend wieder auf Aufnahmepause.

Wenn Sie die **REC MUTE**-Taste während der Aufnahme länger als vier Sekunden gedrückt halten, wird die Leerpause so lange aufgezeichnet, bis Sie die Taste loslassen, und anschließend auf Aufnahmepause geschaltet.

Kassetten löschen

Bei der Aufnahme auf eine Kassette wird jegliches Material auf der Kassette überspielt (gelöscht). Sie können eine Kassette auch löschen, indem Sie wäh-

rend der „Aufnahme“ den **INPUT**-Regler auf „0“ stellen.

Weitere Kassettensfunktionen und Merkmale

Bandzählwerk

Der Wert auf dem Bandzählwerk wird größer, wenn sich das Kassettenband von links nach rechts bewegt und wird kleiner, wenn es sich von rechts nach links bewegt.

Drücken Sie eine der **RESET**-Tasten (Hauptgerät/Fernbedienung), um den Wert auf 0000 zurück zu setzen.

Wenn das Zählwerk auf 0000 gesetzt wurde, können Sie diese Bandposition einfach aufsuchen, indem Sie eine der **RTZ**-Tasten drücken (Hauptgerät/Fernbedienung). Das Band wird dann zur Position 0000 vor oder zurück gespult.

WICHTIG

*Wenn die aktuelle Bandposition nahe 0000 ist (größer 9995 oder kleiner 0005), hat das Drücken der **RTZ**-Taste keine Auswirkung.*

Tonhöhe/Geschwindigkeit ändern (Pitch-Control)

Sie haben die Möglichkeit, die Bandgeschwindigkeit (und damit die Tonhöhe) mithilfe des **PITCH CONTROL**-Reglers zu ändern.

Wenn Sie den Regler von der Mitte nach rechts drehen, wird das Band schneller transportiert (Ton wird höher). Durch Drehen nach links verringern Sie

die Bandgeschwindigkeit (Ton wird tiefer). Die maximale Abweichung vom Normalwert beträgt 12%.

Die Mittelstellung ist durch eine Raste gekennzeichnet.

Vor- und Zurückspulen

Bei gestopptem oder vorübergehend angehaltenem Laufwerk dienen die Tasten **REW** und **FFWD** wie gewohnt zum Vor- und Zurückspulen.

SEARCH-Tasten

Während der Wiedergabe dienen die oben beschriebenen Spultasten zum Aufsuchen des vorherigen oder nächsten Titels (CPS-Funktion = Computer-controlled Program Search). Damit die Suchfunktion korrekt arbeitet, müssen einzelne Titel auf der Kassette durch Leerpausen von mindestens vier Sekunden getrennt sein (siehe „Leerpausen zwischen Titeln einfügen“ auf Seite 17).

Durch mehrmaliges Drücken dieser Tasten springen Sie um die entsprechende Anzahl von Titeln vor oder zurück. Während der Vorwärtssuche wird auf dem Bandzählwerk **CPxx** angezeigt, während der Rückwärtssuche erscheint dort **CP-xx**.

Sobald der Titel aufgefunden wurde, beginnt die Wiedergabe. Am Bandende stoppt das Laufwerk.

Wenn Sie eine der beiden Tasten öfter als gewollt gedrückt haben, können Sie die jeweils andere Tasten drücken, um den Fehler zu beheben.

WICHTIG

Beachten Sie, dass die Suche nur funktioniert, wenn die Abstände zwischen den Titeln mindestens 4 Sekunden betragen und diese Bandabschnitte absolut leer sind. Auch kann es vorkommen, dass die Suchfunktion längere ruhige Abschnitte im Material (zum Beispiel in Sprach- oder Klassikaufnahmen) als Titelbeginn interpretiert.

Der CC-222 kann folgende Medien abspielen: im Handel erhältliche bespielte CDs, CD-Rs und CD-RWs, die mit anderen Recordern aufgezeichnet und

abgeschlossen worden sind, sowie CD-Rs und CD-RWs, die mit dem CC-222 aufgezeichnet und abgeschlossen oder nicht abgeschlossen worden sind.

Normale Wiedergabe

- 1 Drücken Sie die **OPEN/CLOSE**-Taste, um die **CD-Lade** zu öffnen.
- 2 Legen Sie CDs immer mit der beschrifteten Seite nach oben ein.
- 3 Drücken Sie die **OPEN/CLOSE**-Taste, um die **CD-Lade** wieder zu schließen.

Wenn Sie eine CD geladen haben, erscheint die Meldung **TOC Reading**, auf dem Display, und der CC-222 liest das Inhaltsverzeichnis der CD. Sobald er das TOC gelesen hat, leuchtet eine der folgenden Anzeigen links auf dem Display:

CD	eine im Handel erhältliche bespielte CD oder eine abgeschlossene CD-R
CD-R, NO TOC	eine noch nicht abgeschlossene CD-R
CD-RW, NO TOC	eine noch nicht abgeschlossene CD-RW
CD-RW	eine abgeschlossene CD-RW (die im Gegensatz zur normalen CD geöffnet und gelöscht werden kann)
[keine Anzeige]	unbrauchbare oder unlesbare CD oder keine CD

- 4 Drücken Sie die **PLAY**-Taste, um die **Wiedergabe** zu starten.

Die Titelnummern im Display zeigen die verfügbaren, noch nicht gespielten Titel an. Beispiel: Wenn die CD dreizehn Titel enthält, leuchten die Ziffern 1 bis 13. Wenn eine CD mehr als 20 Titel enthält, leuchtet die **OVER**-Anzeige rechts neben den Titelnummern.

Um die Wiedergabe zu beenden, drücken Sie die **STOP**-Taste.

Um die Wiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die **PAUSE**-Taste.

Anzeigemodus wählen

Bei der Wiedergabe von CDs (oder während der Pause) können Sie zwischen vier verschiedenen Modi der Zeitanzeige wählen.

In jedem Modus wird die aktuelle Titelnummer, gefolgt von der Zeit, angezeigt. Beispiel:

10Tr 0:48

Mithilfe der entsprechenden **DISPLAY**-Taste können Sie zwischen folgenden Modi wechseln:

TOTAL	die insgesamt verstrichene Spielzeit der CD
[keine Anzeige]	die verstrichene Spielzeit des aktuellen Titels
TOTAL REMAIN	die verbleibende Spielzeit bis zum Ende der CD
REMAIN	die verbleibende Spielzeit bis zum Ende des aktuellen Titels

WICHTIG

Wenn programmierte Wiedergabe gewählt ist (siehe „Programmierte Wiedergabe“ auf Seite 20), beziehen sich die verstrichene und die verbleibende Zeit auf die programmierte Titelfolge und nicht auf die gesamte CD.

Titel aufsuchen

Sie können das **MULTI DIAL** oder die **SKIP**-Tasten auf der Fernbedienung nutzen, um den Anfang des vorherigen Titels oder den Anfang des nächsten Titels aufzusuchen.

Wenn Sie über den letzten Titel hinaus blättern, sucht das Laufwerk den ersten Titel auf der CD auf, wenn Sie vom ersten Titel aus zurück blättern, wird der letzte Titel auf der CD aufgesucht.

Auf dem Display werden die noch zu spielenden Titelnummern angezeigt; die von links gesehen erste Titelnummer stellt den gewählten Titel dar.

Sie können auch die Zifferntasten der Fernbedienung verwenden, um einen bestimmten Titel direkt aufzusuchen:

- 1 Wenn Sie einen der Titel 1 bis 9 aufsuchen möchten, drücken Sie einfach die entsprechende Zifferntaste (1 bis 9).

- 2 Um einen Titel aufzusuchen, dessen Nummer größer als 9 ist, nutzen Sie die **+10**-Taste, um die Zehnerstelle einzustellen, gefolgt von der entsprechenden Zifferntaste, die der Einerstelle entspricht. Zum Beispiel:

Titel 13 = +10, 3

Titel 30 = +10, +10, +10, 0

WICHTIG

Auf der Fernbedienung stehen Ihnen zudem **SEARCH**-Tasten zur Verfügung, mit denen Sie eine bestimmte Stelle innerhalb eines Titels aufsuchen können (entspricht dem Vor- oder Zurückspulen bei einem Bandgerät).

Wiedergabemodus wählen

Mit dem Wiedergabemodus bestimmen Sie, was abgespielt wird: Alle Titel einer CD in normaler Reihenfolge, alle Titel der CD in zufälliger Reihenfolge (Shuffle) oder eine programmierte Titelfolge.

WICHTIG

Den Wiedergabemodus können Sie nur mit Hilfe der Fernbedienung wählen. Am Hauptgerät steht Ihnen diese Möglichkeit nicht zur Verfügung.

- 1 Drücken Sie die **PLAY MODE**-Taste so oft, bis der gewünschte Modus erscheint:

Continue. Normale Wiedergabe Die programmierte oder zufällige Wiedergabe wird abgebrochen und die Wiedergabe in der normalen Spielfolge fortgesetzt.

Single. Der aktuell gewählte Titel wird abgespielt, dann stoppt die Wiedergabe. In diesem Modus leuchtet die **SINGLE**-Anzeige.

Random (zufällige Spielfolge). In diesem Modus wird ein Titel erst dann zum zweiten Mal abgespielt, wenn jeder Titel der CD bereits einmal gespielt wurde. Mit den **SKIP**-Tasten (oder dem Rad) blättern Sie rückwärts oder vorwärts durch die zufällige Titelfolge. Wenn beispielsweise Titel 10 auf Titel 7 folgt, können Sie von Titel 10 zu Titel 7 zurückkehren, da die zufällige Titelfolge noch gespeichert ist. In diesem Modus leuchtet die **RANDOM**-Anzeige.

Program (siehe „Programmierte Wiedergabe“ auf Seite 20 unten). In diesem Modus leuchtet die **PROGRAM**-Anzeige.

Auf dem Display wird der gewählte Modus einige Sekunden lang in großen Buchstaben angezeigt.

Zu diesem Modus können Sie nicht während der Wiedergabe wechseln, sondern nur bei gestopptem Laufwerk.

Programmierte Wiedergabe

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Titelfolgen mit bis zu 25 Titeln programmieren können, um diese in der eingegebenen Reihenfolge abzuspielen:

- 1 Drücken Sie die **PLAY MODE**-Taste, bis **Program** angezeigt wird.

Auf dem Display erscheint

0Tr0 0:00 00

(es wurden noch keine Titel programmiert).

- 2 Verwenden Sie die Zifferntasten auf der Fernbedienung, um eine Titelnummer einzugeben (**+10**-Taste für Titelnummern größer als 9, wie oben beschrieben).

Sie brauchen hier nicht **ENTER** zu drücken.

Der gewählte Titel wird dem Programmschritt zugewiesen, und das Display zeigt nun die Titelnummer, die gesamte Spielzeit des Programms zum gegenwärtigen Zeitpunkt und die Nummer des Programmschritts (z.B. 2Tr 14:56 03 bedeutet, dass Titel 2 die dritte Stelle im Programm einnimmt und die Spielzeit dieser drei

programmierten Titel 14 Minuten und 56 Sekunden beträgt).

- 3 Wählen Sie einen Titel für den nächsten Programmschritt.

WICHTIG

Die Schritte 2 und 3 können Sie auch am Hauptgerät ausführen, indem Sie das **MULTI DIAL** drehen (um auszuwählen) und drücken (um zu bestätigen).

- 4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, bis das Programm vollständig ist

- 5 Drücken Sie die **PLAY**-Taste, um die Wiedergabe des ersten programmierten Titels zu starten.

Auf dem Display erscheinen Titelnummer, aktuelle Zeit und Nummer des Programmschritts.

Während der Wiedergabe des Programms können Sie mit den **SKIP**-Tasten oder dem **MULTI DIAL** den jeweils nächsten oder vorhergehenden Titel innerhalb der programmierten Titelfolge aufsuchen.

Um die Wiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die **PAUSE**-Taste; um die Wiedergabe zu beenden, drücken Sie **STOP**.

Wenn Sie nach dem Drücken der **STOP**-Taste die **PLAY**-Taste drücken, beginnt die Wiedergabe wieder beim ersten Titel des Programms.

Um das Programm zu löschen, drücken Sie die **PLAY MODE**-Taste, bis **Continue** angezeigt wird. Das

Programm wird auch gelöscht, wenn Sie die **CD-Lade** öffnen, oder wenn Sie die **STOP**-Taste nach dem Stoppen des Laufwerks noch einmal drücken.

Die programmierte Titelfolge bleibt nicht erhalten, wenn Sie das Gerät ausschalten.

Wenn Sie versuchen, mehr als 25 Titel zu programmieren, erscheint die Meldung **PGM FULL!** auf dem Display.

Wiederholte Wiedergabe (Repeat)

Der CC-222 kann die gesamte CD (oder das Programm), eine Passage zwischen den Punkten A und B oder den aktuellen Titel wiederholt abspielen.

WICHTIG

Die Art der Wiederholung können Sie nur mit Hilfe der Fernbedienung wählen; am Hauptgerät steht Ihnen diese Möglichkeit nicht zur Verfügung.

- 1 **Um Art der Wiederholung wählen zu können, starten Sie die Wiedergabe der CD (PLAY-Taste drücken) oder halten Sie das Laufwerk an (PAUSE- oder STOP-Taste drücken).**

Drücken Sie die **REPEAT**-Taste so oft, bis die gewünschte Art angezeigt wird.

REPEAT 1 – aktueller Titel wird wiederholt,
REPEAT ALL – alle Titel der CD oder die programmierte Titelfolge werden wiederholt,
REPEAT A-B – die Passage zwischen den Punkten A und B wird wiederholt, wie unten beschrieben.

- 2 **Um die Wiedergabe zu starten, drücken Sie die PLAY-Taste (falls nicht bereits geschehen).**

Um die Wiederholung zu beenden, drücken Sie die **REPEAT**-Taste, so dass **Repeat OFF** erscheint und die **REPEAT**-Anzeige erlischt. Durch Drücken der **STOP**-Taste wird die Wiederholung ebenfalls beendet.

Eine Passage wählen (Punkte A und B setzen)

Während die **REPEAT A-B**-Anzeige leuchtet, können Sie die Passage wählen, die wiederholt abgespielt werden soll.

- 1 **Starten Sie die Wiedergabe vor der Stelle, an der die Wiederholung beginnen soll.**
- 2 **Sobald die gewünschte Stelle erreicht ist, drücken Sie die A-B-Taste (Fernbedienung).**
- 3 **Drücken Sie die A-B-Taste erneut, wenn das Ende der Passage erreicht ist.**

Das Laufwerk spielt nun die gewählte Passage wiederholt ab.

Um den Vorgang abzurechnen, drücken Sie die **A-B**-Taste.

WICHTIG

Wenn die Punkte A und B zu nah beieinander liegen, ist die wiederholte Wiedergabe nicht möglich.

Die Punkte A und B dürfen sich vor und hinter einer Titelunterteilung befinden, jedoch wird in diesem Fall möglicherweise eine Unterbrechung zu hören sein.

Intro-Check

Mit dieser praktischen Funktion haben Sie die Möglichkeit, die ersten 10 Sekunden eines jeden Titels auf der CD abzuspielen.

- 1 **Drücken Sie bei gestopptem Laufwerk die INTRO CHECK-Taste.**

Der CC-222 spielt nun die ersten 10 Sekunden des ersten Titels und springt dann zum nächsten Titel usw. Um diese Wiedergabeart abzurechnen, drücken Sie die **STOP**-Taste.

Durch erneutes Drücken der **INTRO CHECK**-Taste verlassen Sie den Modus und setzen die normale Wiedergabe fort.

WICHTIG

Diese Funktion ist nur auf der Fernbedienung verfügbar. Mit dem Hauptgerät allein können Sie sie nicht nutzen.

Leerpausen zwischen Titeln einfügen (Auto-Space)

Diese Funktion sorgt dafür, dass bei der Wiedergabe vier Sekunden Pause zwischen den einzelnen Titeln der CD eingefügt werden. Dies ist beispielsweise beim Überspielen auf Kassette nützlich, um später die Suchfunktion des Kassettendecks besser nutzen zu können (siehe „SEARCH-Tasten“ auf Seite 18).

WICHTIG

Diese Funktion ist nur auf der Fernbedienung verfügbar. Mit dem Hauptgerät allein können Sie sie nicht nutzen.

Drücken Sie die **AUTO SPACE**-Taste, um die Funktion zu aktivieren. Um die Funktion zu deaktivieren, drücken Sie die Taste erneut. Der aktuelle Laufwerkszustand wird beibehalten (entweder Pause oder Wiedergabe).

Bevor Sie mit einer Aufnahme beginnen, rufen Sie sich noch einmal in Erinnerung:

- Daten, die auf einer CD-R aufgezeichnet wurden, lassen sich nicht wieder löschen.
- Einer nicht abgeschlossenen, bespielbaren CD können Sie Titel hinzufügen, solange ausreichend

Speicherplatz vorhanden ist. Sobald eine CD-R abgeschlossen ist, ist ihr Inhalt festgelegt, und sie verhält sich wie eine handelsübliche, bespielte CD. CD-RWs können auch nach dem Abschließen noch gelöscht, aufgefrischt und wieder bespielt werden.

Eingang wählen

Um den Eingang zu wählen, von dem der CC-222 aufnehmen soll, drücken Sie die **INPUT 1 SEL**-Taste am Hauptgerät.

Wenn Sie die Taste mehrmals drücken, wechseln Sie zwischen den folgenden Möglichkeiten:

OPTICAL	Optischer Digitaleingang
COAXIAL	Koaxialer Digitaleingang
LINE1	Analogeingang (LINE 1)
PHONO	Phonoeingang
TAPE	Kassettendeck des CC-222

Wenn Sie den koaxialen oder den optischen Digitaleingang wählen, leuchtet die COAXIAL- oder die OPTICAL-Anzeige auf dem Display.

Wenn Sie einen der Analogeingänge wählen, leuchtet die LINE 1- oder die TAPE-Anzeige auf dem Display.

Signalpegel einstellen

Den Pegel der analogen Signale, die an den **LINE 1**- und **RIAA PHONO**-Anschlüssen empfangen werden, können Sie mit dem **INPUT**-Regler des CD-Recorders einstellen (vorausgesetzt, der Regler ist nicht deaktiviert – siehe unten). Wenn sich dieser Regler in seiner Mittelstellung befindet, wird das Signal weder gedämpft noch verstärkt.

Den Pegel der digitalen Eingangssignale stellen Sie wie folgt über das Menü ein:

- 1 Drücken Sie die RECORD-Taste, um auf Aufnahmepause zu schalten.**

- 2 Drücken Sie die MENU-Taste, bis VOLUME XXXdB angezeigt wird, wobei XXX für die aktuelle Einstellung steht.**

- 3 Benutzen Sie das MULTI DIAL oder die SKIP-Tasten, um den Eingangspegel einzustellen.**

Die maximale Verstärkung beträgt 18 dB, die maximale Dämpfung 60 dB. Wenn Sie - - - - wählen, wird das Signal stummgeschaltet.

WICHTIG

Wenn dieser Menüeintrag nicht erscheint, ist Digital-Direct eingeschaltet (siehe „Digitalsignale direkt aufnehmen“ auf Seite 31), und das Signal umgeht den digitalen Pegelregler.

Eingangssignale abhören (Monitor)

Während der Aufnahme oder Aufnahmepause wird das Eingangssignal an den **OUT**-Buchsen (digital und analog) ausgegeben, so dass Sie das Eingangssignal über Ihren Verstärker oder Ihr Mischpult hören können.

Der Signalpegel wird auf den beiden Pegelanzeigen dargestellt. Aufnahmepause und Aufnahme sind jedoch nur möglich, wenn eine bespielbare CD geladen ist. Um das Eingangssignal bei gestopptem Laufwerk abzuhören, oder wenn keine bespielbare

CD eingelegt ist, drücken Sie die **RECORD**-Taste am Hauptgerät (wenn das Laufwerk eine bespielbare CD erkennt, schaltet es beim Drücken der **RECORD**-Taste auf Aufnahmepause).

Das Wort **MONITOR** erscheint auf dem Display, um anzuzeigen, dass das Eingangssignals nun zum Ausgang durchgeleitet wird und dadurch hörbar wird.

Um den Monitormodus auszuschalten, drücken Sie die **STOP**-Taste.

Samplingfrequenz umwandeln

Die Samplingfrequenz für CDs beträgt immer 44,1 kHz. Der CC-222 verwendet immer diese Frequenz bei der Aufnahme und Wiedergabe.

Wenn der CC-222 jedoch an einem der Digitaleingänge (koaxial oder optisch) eine abweichende Samplingfrequenz erkennt (z.B. weil das Signal mit einer anderen Samplingfrequenz als 44,1 kHz aufgenommen wurde oder mittels Varispeed mit einer Geschwindigkeit abgespielt wird, die um mehr als 1% vom Original abweicht), wandelt der interne

Samplingfrequenzkonverter die eingehende Frequenz automatisch in 44,1 kHz um.

WICHTIG

Wenn *Digital-Direct* gewählt ist (siehe „Digitalsignale direkt aufnehmen“ auf Seite 31 unten), umgeht das Eingangssignal den Samplingfrequenzkonverter. In diesem Fall ist die Aufnahme digitaler Signale nur möglich, wenn ihre Samplingfrequenz 44,1 kHz beträgt. Wenn die Fehlermeldung `Not Fs44.1k!` angezeigt wird, versuchen Sie, von einer digitalen Quelle aufzunehmen, die eine andere Frequenz aufweist.

Einfaches Aufnahmebeispiel

WICHTIG

Die Red-Book-Spezifikation für Audio-CDs schreibt vor, dass Titel nicht kürzer als vier Sekunden sein, und Audio-CDs nicht mehr als 99 Titel enthalten dürfen. Beachten Sie diese Beschränkungen, wenn Sie aufnehmen.

Wenn Sie innerhalb von vier Sekunden nach dem Starten einer Aufnahme die **STOP-** oder die **PAUSE-**Taste drücken, setzt der Recorder die Aufnahme fort, bis die vier Sekunden verstrichen sind, und hält dann an (Stop oder Pause).

Vergewissern Sie sich, dass Sie einen Eingang gewählt haben (siehe „Eingang wählen“ auf Seite 23).

So starten Sie eine normale Aufnahme:

1 Legen Sie eine beispielbare CD ein. Die Meldung `TOC Reading` erscheint.

Das Display zeigt an, um welche Art Medium es sich handelt (CD-R oder CD-RW). Zudem leuchtet die Anzeige `NO TOC`, da eine neue CD kein Inhaltsverzeichnis enthält.

2 Drücken Sie die **RECORD-**Taste.

Der Recorder schaltet auf Aufnahmepause (die Aufnahme- und Pause-Symbole auf dem Display leuchten auf).

Während das Laufwerk kalibriert wird, erscheint die Meldung `Now OPC` (Optimum Power Calibration).

3 Stellen Sie den Pegel des Eingangssignals ein, wie im Abschnitt „Signalpegel einstellen“ auf Seite 23 beschrieben.

WICHTIG

Die roten **OVER-LEDs** der Pegelanzeigen dürfen nie leuchten. Im Gegensatz zu analogen Geräten erzeugen

digitale Audiogeräte bei Übersteuerung äußerst unangenehme Geräusche, und es gibt keine Aussteuerungsreserve oberhalb der 0-dB-Marke. Wenn Sie von einer im Handel erhältlichen, bespielten CD digital aufnehmen, stellen Sie den Pegel des Digitalsignals im Menü auf 0 dB ein. Auf diese Weise bleibt der Dynamikbereich der Quell-CD erhalten, und das Signal übersteuert nicht. Verstärken Sie das Signal nur dann, wenn die Quelle außergewöhnlich leise ist.

Wenn sich die **INPUT-**Regler in Mittelstellung befinden und am Eingang ein Analogsignal mit Nominalpegel (0 dB) empfangen wird, zeigt die Pegelanzeige einen Wert von -16 dB an (das bedeutet: 0 dB entsprechen -16 dBFS).

4 Drücken Sie die **PLAY-** oder die **PAUSE-**Taste, um die Aufnahme zu starten.

Sie brauchen die Aufnahmeposition nicht manuell aufzusuchen – der CD-Recorder findet automatisch den nächsten verfügbaren Speicherort auf der CD und beginnt dort aufzunehmen.

Um die Wiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die **PAUSE-**Taste. Das Pause-Symbol auf dem Display leuchtet auf.

Um die Aufnahme mit einer neuen Titelnummer fortzusetzen, drücken Sie erneut **PAUSE** oder **PLAY**.

Um die Aufnahme abubrechen, drücken Sie **STOP**.

Wenn Sie die Aufnahme beenden, erscheint die Meldung `PMA Writing` (Program Memory Area) und die REC-LED blinkt einige Sekunden lang, während Daten geschrieben werden.

WICHTIG

Während die Meldung `PMA Writing` angezeigt wird, sind alle Tasten ohne Funktion und der Recorder schreibt wichtige Daten auf die CD. Unterbrechen Sie während dieses Vorgangs keinesfalls die Stromversor-

gung, und setzen Sie das Gerät keinen Erschütterungen oder Stößen aus, da die Daten sonst nicht fehlerfrei geschrieben werden können.

Wenn diese Meldung erlischt, müssen Sie vor dem erneuten Starten der Aufnahme die **RECORD**-Taste drücken (Schritt 2). Die Aufnahme wird mit einer neuen Titelnummer fortgesetzt.

WICHTIG

Beachten Sie: Jedes Mal, wenn Sie eine Aufnahme mit **PAUSE** oder **STOP** unterbrechen und anschließend erneut starten, wird ein neuer Titel begonnen. Es ist nicht möglich, einen Titel in zwei Durchgängen aufzunehmen.

Titel abspielen

Eine nicht abgeschlossene CD kann zwar auf gewöhnlichen CD-Playern nicht abgespielt werden, der CC-222 bietet Ihnen jedoch diese Möglichkeit.

Verwenden Sie das **MULTI DIAL** oder die **SKIP**-Tasten, um einen Titel für die Wiedergabe auszuwählen.

Zeitanzeige während der Aufnahme

Während der Wiedergabe einer bespielbaren CD stehen die vier üblichen Möglichkeiten der Zeitanzeige zur Auswahl, wie im Abschnitt „Anzeigemodus wählen“ auf Seite 19 beschrieben.

Während der Aufnahme gibt es jedoch Einschränkungen, denn natürlich kann das Gerät nicht in die Zukunft sehen und wissen, wieviel Zeit noch bis zum Ende des gegenwärtig aufgenommenen Titels vergehen wird.

Während der Aufnahme oder Aufnahmepause wechseln Sie mit der **DISPLAY**-Taste zwischen der verbleibenden Aufnahmezeit auf der CD (TOTAL REMAIN) und der verstrichenen Zeit des gegenwärtig aufgenommenen Titels (keine Anzeige).

Wenn Sie die Wiedergabe am Anfang einer bespielbaren CD stoppen, sind nur zwei Anzeigemöglichkeiten verfügbar: Die Gesamtzeit der Aufnahme (TOTAL) und die verbleibende Aufnahmezeit auf der CD (TOTAL REMAIN).

Neuen Titelanfang selbst festlegen

Sie können Audiomaterial während der Aufnahme in einzelne Titel unterteilen, und damit beispielsweise bei Liveaufnahmen den jeweiligen Startpunkt eines Titels selbst festlegen.

Drücken Sie dazu während der Aufnahme die **RECORD**-Taste. Die aktuelle Titelnummer wird um eins erhöht.

Informationen über die automatische Unterteilung in Titel während der Aufnahme finden Sie im Abschnitt

„Audiomaterial automatisch in Titel unterteilen (Auto-Track)“ auf Seite 30.

WICHTIG

Die Red-Book-Spezifikation für Audio-CDs schreibt vor, dass Titel nicht kürzer als vier Sekunden sein, und Audio-CDs nicht mehr als 99 Titel enthalten dürfen. Beachten Sie diese Beschränkungen, wenn Sie Audiomaterial in Titel unterteilen.

Anzahl der aufzunehmenden Titel beschränken

Wenn Sie mit dem CC-222 aufnehmen, können Sie festlegen, wieviele Titel maximal in einem Durchgang aufgezeichnet werden. Dies ist unabhängig davon möglich, ob die Titelanfänge manuell festgelegt (siehe „Neuen Titelanfang selbst festlegen“ auf Seite 25) oder automatisch erzeugt werden (siehe „Audiomaterial automatisch in Titel unterteilen (Auto-Track)“ auf Seite 30).

Während der Aufnahme oder Aufnahmepause: Drehen Sie das **MULTI DIAL** oder benutzen Sie die **SKIP**-Tasten, um die Zahl der verbleibenden Titel einzustellen.

Die Zahl der verbleibenden Titel wird rechts in der Zeitanzeige angezeigt. Die hier einstellbare Zahl ist begrenzt durch die Spezifikation (maximal 99 Titel) und die Anzahl der bereits aufgezeichneten Titel. Mit anderen Worten, wenn Sie bereits 8 Titel auf der CD aufgezeichnet haben, ist der Maximalwert, den Sie hier einstellen können, 91 (99 minus 8). Wenn Sie bereits 49 Titel auf der CD aufgezeichnet haben, ist der Maximalwert 50 (99 minus 49).

Mit jedem neuen Titelanfang verringert sich die angezeigte Zahl um eins. Wenn Sie einen neuen Titelanfang erzeugen, während 1 angezeigt wird,

erscheint die Meldung **PMA Writing**, und das Gerät stoppt.

Die Anzahl der verbleibenden Titel können Sie während der Aufnahme jederzeit mit Hilfe des **MULTI DIAL** ändern.

Was passiert, wenn die CD voll ist?

Während der Aufnahme, einige Sekunden bevor das Ende der Speicherkapazität einer CD erreicht ist, beginnt der Recorder das aufgezeichnete Signal auszublenden (die Meldung **FADE OUT** erscheint). Diese Funktion ist besonders hilfreich, wenn Sie lange Passagen aufnehmen und nicht mehr genügend Zeit für den letzten Titel verfügbar ist (siehe „Zeitanzeige während der Aufnahme“ auf Seite 25) oder Sie die Anzahl der Titel nicht beschränkt haben.

Am Ende der Ausblendung wird einige Sekunden lang **Disc Full!** angezeigt. Anschließend hält das Gerät an und die Meldung **PMA Writing** erscheint.

Wenn die CD eine CD-RW ist, können Sie den letzten Titel bei Bedarf löschen (siehe „Einzelne Titel löschen“ auf Seite 34), und die CD dann abschließen. Wenn die CD eine CD-R ist, muss sie vor der Verwendung erst abgeschlossen werden (siehe „CDs abschließen“ auf Seite 33).

Kassetten auf CD kopieren

Wenn Sie eine Kassette auf eine CD kopieren wollen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 **Legen Sie die Kassette so ein, dass die erste Seite zuerst abgespielt wird. Nehmen Sie eventuell Einstellungen für Dolby und Auto-Reverse vor.**
- 2 **Legen Sie eine beispielbare CD ein.**
- 3 **Wenn Sie den Eingangspegelregler nicht nutzen möchten, wählen Sie mithilfe der MENU-Taste die Einstellung THRU (siehe „Eingangspegelregler für das Kopieren deaktivieren“ auf Seite 16).**

WICHTIG

Beachten Sie: Wenn beim Kopieren die automatische Titelunterteilung aktiviert ist, beträgt der Schwellenpegel -36 dB (siehe „Synchronisierte Aufnahme (Sync-Record)“ auf Seite 27).

- 4 **Drücken Sie die DUB 1-Taste.**

Der CD-Recorder schaltet auf Aufnahmebereitschaft, das Kassettendeck spult an den Anfang

zurück und startet dann die Wiedergabe. Der CD-Recorder beginnt aufzunehmen.

Die Aufnahme endet entweder, wenn die CD voll ist, oder wenn das Kassettendeck nicht mehr spielt, je nachdem was früher eintritt.

Wenn Sie den Aufnahmepegel einstellen möchten, wählen Sie im Menü **DUB>VOL** die Option **ON** und stellen Sie mit dem rechten **INPUT**-Regler den Signalpegel am Eingang des CD-Recorders ein. Um die Lautstärke vor dem Beginn der Aufnahme einstellen zu können, schalten Sie den CD-Recorder auf Aufnahmebereitschaft oder **MONITOR**, und wählen Sie mit der **INPUT 1 SEL**-Taste die Option **TAPE**.

Selbstverständlich können Sie den Kopiervorgang jederzeit abbrechen, indem Sie eine der **STOP**-Tasten drücken (dies sind die einzigen Tasten, die während des Kopierens mit der DUB-Funktion aktiv sind).

WICHTIG

*Damit Sie die Funktion nutzen können, müssen eine beispielbare CD und eine Kassette eingelegt sein. Wenn dies nicht der Fall ist, oder wenn die Laufwerke nicht gestoppt sind, ist die **DUB 1**-Taste ohne Funktion.*

Kopiervorgang in der Mitte einer Kassette beginnen

Mit den Anweisungen oben haben Sie erfahren, wie man eine Kassette von Anfang an kopiert.

- 1 **Um den Kopiervorgang an einer anderen Stelle der Kassette zu beginnen, wählen Sie Rauschunterdrückung, Auto-Reverse usw., und suchen Sie die Stelle auf der Kassette auf, an der Sie mit der Wiedergabe beginnen wollen.**

- 2 **Drücken Sie die PAUSE-Taste am Kassettendeck.**
- 3 **Legen Sie eine beispielbare CD ein, und drücken Sie die DUB 1-Taste.**

Die Kassette wird nun abgespielt, und der CD-Recorder beginnt mit der Aufnahme.

Die Aufnahme endet entweder am Bandende, wenn die CD voll ist, oder wenn Sie eine der **STOP**-Tasten drücken.

Schallplatten auf CD kopieren

WICHTIG

Beim Kopieren von Vinylschallplatten ist der Rauschpegel meist höher als beim Kopieren von anderen Quellen. Wir raten deshalb davon ab, bei solchen Aufnahmen die Funktionen „synchronisierte Aufnahme“ (Sync-Record) und „automatische Titelunterteilung“ (Auto-Track) zu nutzen, obwohl diese voreingestellt sind.

So nehmen Sie von einem Plattenspieler auf, der mit den **RIAA PHONO**-Anschlüssen verbunden ist:

- 1 **Vergewissern Sie sich, dass eine beispielbare CD eingelegt und das Laufwerk gestoppt ist.**
- 2 **Drücken Sie die MENU-Taste, bis PHONO > xxxx angezeigt wird.**

Wenn nicht PHONO > DISC angezeigt wird, drehen Sie das **MULTI DIAL** (oder drücken Sie die **SKIP**-Tasten auf der Fernbedienung), bis es angezeigt wird und drücken Sie das **MULTI DIAL** (oder **ENTER** auf der Fernbedienung). Bereiten Sie den Plattenspieler für die Wiedergabe vor.

- 3 **Drücken Sie die PHONO-Taste.**

Der CD-Recorder ist nun mit dem **RIAA PHONO**-Eingang verbunden (die Anzeige INPUT 1 PHONO leuchtet) und schaltet auf Aufnahmebereitschaft.

- 4 **Starten Sie die Wiedergabe der Schallplatte.**
- 5 **Drücken Sie die PLAY-Taste am CD-Recorder, um mit der Aufnahme zu beginnen.**

Den Aufnahmepegel können Sie mithilfe des rechten **INPUT**-Reglers einstellen.

Die Aufnahme endet, wenn die CD voll ist, oder wenn Sie eine der **STOP**-Tasten drücken. Die Eingangsquelle wechselt zurück zur vorherigen Einstellung.

WICHTIG

Während der Phono-Aufnahme sind außer der **STOP**-Taste alle Tasten ohne Funktion. Dazu zählt auch die **RECORD**-Taste, die Sie deshalb nicht für die Unterteilung in einzelne Titel verwenden können (siehe „Neuen Titelanfang selbst festlegen“ auf Seite 25). Wenn Sie Titelanfänge selbst festlegen wollen, nutzen Sie das normale Aufnahmeverfahren (ohne die **PHONO**-Taste zu drücken) und wählen Sie den Phono-Eingang als Quelle.

Wenn Sie während des Kopierens die automatische Titelunterteilung nutzen, ist der Schwellenpegel („Schwellenpegel für die synchronisierte Aufnahme einstellen“ auf Seite 28) fest auf -24 dB eingestellt und lässt sich nicht ändern.

Wenn keine beispielbare CD eingelegt ist, ist die **PHONO**-Taste ohne Funktion.

Wie bereits erwähnt, können Sie auch auf andere Weise vom **RIAA PHONO**-Eingang aufnehmen. Gehen Sie dazu vor, wie im Abschnitt „Einfaches Aufnahmebeispiel“ auf Seite 24 beschrieben, wählen Sie aber stattdessen die Option PHONO (mit der **INPUT 1 SEL**-Taste), bevor Sie mit der Aufnahme beginnen.

WICHTIG

Es ist nicht möglich, manuell vom **RIAA PHONO**-Eingang auf das interne Kassettendeck aufzunehmen.

Weitere Aufnahmefunktionen

Dieser Abschnitt enthält Informationen über weitere Funktionen, die Ihnen der CC-222 bei der Aufnahme zur Verfügung stellt.

Synchronisierte Aufnahme (Sync-Record)

Synchronisierte Aufnahme bedeutet, dass die Aufnahme automatisch beginnt, sobald ein Signal empfangen wird, und endet, sobald das Signal endet.

So schalten Sie die synchronisierte Aufnahme ein oder aus:

- 1 **Legen Sie eine beispielbare CD ein.**
- 2 **Drücken Sie während der Aufnahmepause oder Aufnahme die SYNC REC-Taste.**

Die Meldung **SYNC ON** erscheint kurzzeitig, anschließend werden Titel und Zeit angezeigt. Sobald die Funktion eingeschaltet ist, leuchtet die SYNC-Anzeige auf dem Display.

Um die Funktion auszuschalten, drücken Sie erneut die **SYNC REC**-Taste. Die Meldung **SYNC OFF** erscheint kurzzeitig, anschließend werden wieder Titel und Zeit angezeigt.

Schwellenpegel für die synchronisierte Aufnahme einstellen

Sie können wählen, welchen Pegel das Eingangssignal überschreiten muss (den so genannten Schwellenpegel), damit der CD-Recorder automatisch mit der Aufnahme beginnt.

- 1 **Drücken Sie bei eingelegter CD die MENU-Taste bis S_LVL >> xxdB angezeigt wird, wobei xx für den aktuellen Wert steht.**
- 2 **Drehen Sie das MULTI DIAL oder nutzen Sie die SKIP-Tasten, um einen der Werte -24, -30, -36, -42, -48, -54, -60, -66 oder -72 dB zu wählen (-60, -66 und -72 sind nur für Digital/Digital-Aufnahmen verfügbar).**

Je kleiner die absolute Zahl ist (in Richtung -24), desto lauter muss das Signal sein, um die Aufnahme

auszulösen. Je größer die absolute Zahl ist (in Richtung -72), desto leiser kann ein Signal sein, um die Aufnahme auszulösen.

Wenn eine digitale Quelle gewählt ist, gibt es zusätzlich die Option DD. Sie bewirkt, dass die Aufnahme beginnt, sobald das erste Audiobit eintrifft.

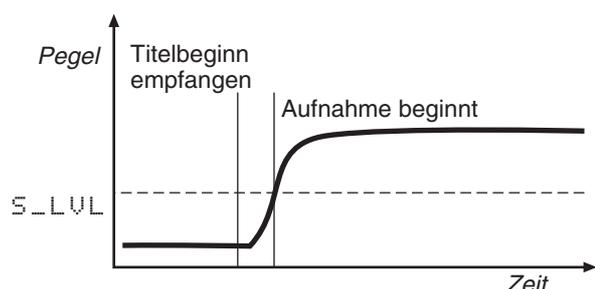
WICHTIG

Wenn Sie die synchronisierte Aufnahme beim Kopieren von Kassette auf CD nutzen (siehe „Kassetten auf CD kopieren“ auf Seite 26), ist der Schwellenpegel auf -36 dB fest eingestellt. Gleiches gilt für das Kopieren vom RIAA PHONO-Eingang, hier beträgt der Schwellenpegel jedoch -24 dB (wegen des höheren Grundrauschens).

Schwellenpegel für die synchronisierte Aufnahme nutzen

Unter folgenden Umständen beginnt die synchronisierte Aufnahme:

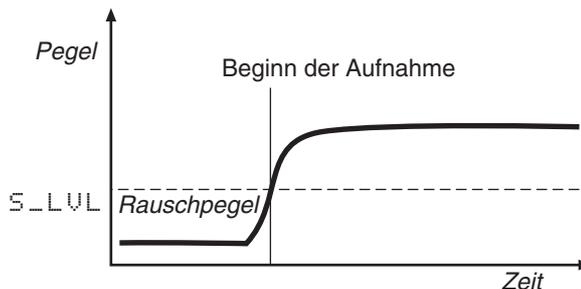
- wenn Sie die Digitaleingänge verwenden, und dort ein digitales Startsignal und anschließend das Audiosignal empfangen werden,



oder

- wenn Sie von einer analogen Quelle aufnehmen, sobald der Signalpegel den Schwellenpegel überschreitet (siehe unten), nachdem er eine Sekunde oder länger unterhalb des Schwellenpegels war. Beachten Sie, dass die Abbildung unten einen Sonderfall darstellt (die Quelle ist gestoppt oder vorübergehend angehalten), der sich vom sonst

üblichen Zustand, wie weiter unten erläutert, unterscheidet:



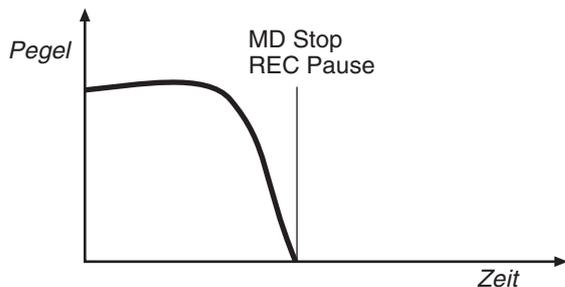
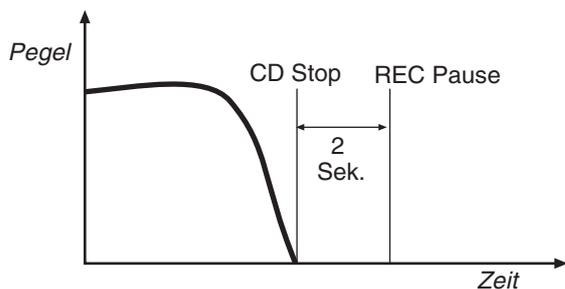
So startet die synchronisierte Aufnahme bei angehaltener Quelle (Pause oder Stop):

- 1 **Schalten Sie auf Aufnahmepause. Vergewissern Sie sich, dass die SYNC-Anzeige leuchtet (siehe oben).**
- 2 **Starten Sie die Wiedergabe des Quellmaterials. Das Pause-Symbol erlischt, und das Gerät beginnt aufzunehmen.**

Unter folgenden Umständen endet die synchronisierte Aufnahme:

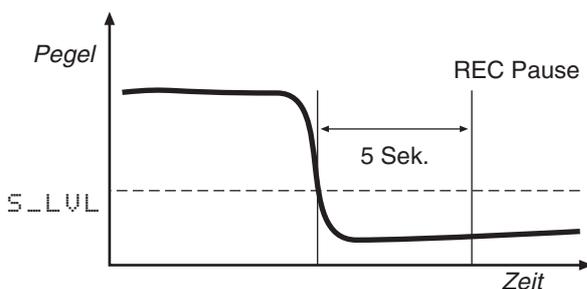
- Wenn Sie die Digitaleingänge verwenden, und dort ein Endsignal empfangen wird. Erkennt der CC-222, dass das Signal einer CD anliegt, hält er 2 Sekunden später an (Aufnahmepause). Erkennt er hingegen das Signal einer MD, so schaltet er sofort

auf Aufnahmepause (der Schwellenpegel wird in diesem Fall nicht berücksichtigt):

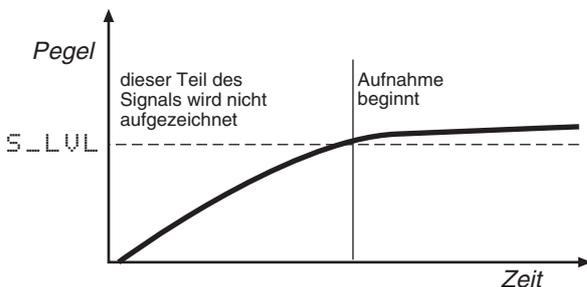


oder

- wenn der Signalpegel fünf Sekunden oder länger unterhalb der Schwelle bleibt.



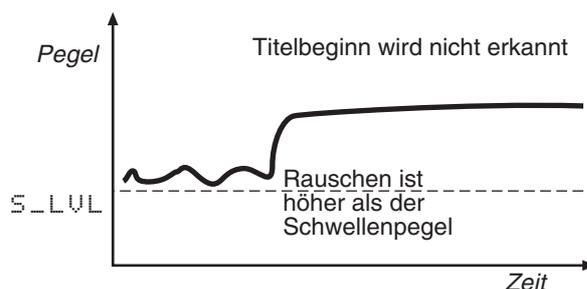
Bedenken Sie: Wenn Sie den Schwellenpegel so wählen, dass nur Signale mit hohem Pegel die Aufnahme auslösen, wird die Aufnahme bei einer langsamen Einblendung verspätet beginnen:



Achten Sie außerdem bei der Aufnahme von analogen Quellen darauf, dass Sie den Schwellenpegel höher als das Grundrauschen des Quellsignals wählen.

Wenn das Grundrauschen größer als der Schwellenpegel ist, findet die synchronisierte Aufnahme nicht statt (zur Erinnerung: Im **PHONO**-Modus (siehe

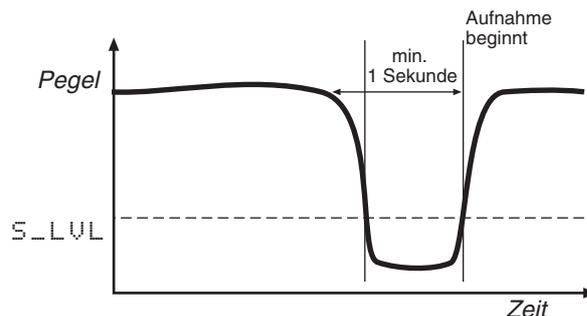
„Schallplatten auf CD kopieren“ auf Seite 27) sollten Sie die synchronisierte Aufnahme deaktivieren):



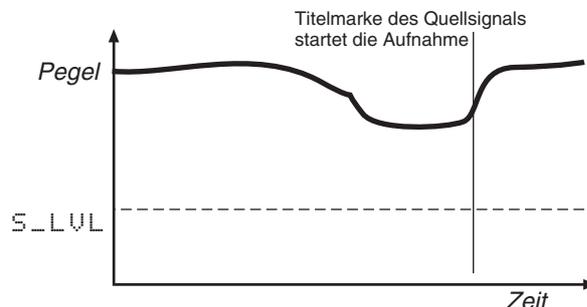
Weil Sie die Synchronfunktion während der Aufnahme ein- und ausschalten können, haben Sie die Möglichkeit, eine Aufnahme automatisch synchronisiert zu beginnen und manuell zu beenden oder umgekehrt.

Wenn das Quellmaterial bereits abgespielt wird, während Sie die synchronisierte Aufnahme einschalten, gilt folgendes:

Die synchronisierte Aufnahme beginnt, sobald das Signal die Schwelle eine Sekunde oder länger unterschreitet und anschließend wieder überschreitet:



Bei der Aufnahme von digitalen Quellen (MD, CD oder DAT), die Titelstartmarken enthalten, beginnt die synchronisierte Aufnahme ohne Rücksicht auf den Pegel, sobald eine solche Titelstartmarke empfangen wird:



So beenden Sie die synchronisierte Aufnahme:

- 1 **Schalten Sie auf Aufnahmepause. Vergewissern Sie sich, dass die SYNC-Anzeige leuchtet.**

2 Stoppen Sie die Wiedergabe des Ausgangsmaterials.

Nach einigen Sekunden hält das Laufwerk an (Aufnahmepause). In der Zeit zwischen dem Stoppen der Quelle und dem Anhalten des Laufwerks zeichnet der Recorder eine Leerpause am Ende des Titels auf.

Wenn Sie keine Tasten drücken, wird die synchronisierte Aufnahme fortgesetzt, sobald Sie die Quelle erneut starten und der Recorder ein entsprechendes Signal empfängt.

WICHTIG

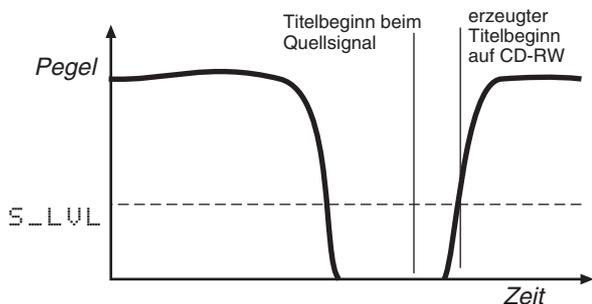
Bei der synchronisierten Aufnahme entsteht eine geringfügige Verzögerung zwischen dem Start der Quelle und dem Start des CC-222. Diese Verzögerung ist dadurch bedingt, dass der Recorder die Daten zunächst in einem Puffer speichert, bevor er sie auf die CD schreibt. Die Verzögerung gibt also keinen Anlass zur Sorge – alle zwischen den Anfangs- und Endpunkten empfangenen Audiodaten werden vollständig aufgezeichnet.

Audiomaterial automatisch in Titel unterteilen (Auto-Track)

Der Schwellenpegel (siehe „Synchronisierte Aufnahme (Sync-Record)“ auf Seite 27) kann auch verwendet werden, um Audiomaterial mit Hilfe der Auto-Track-Funktion automatisch in Titel zu unterteilen.

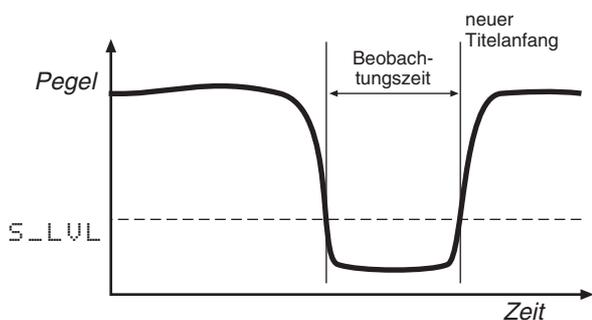
Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, unterteilt das Gerät das aufgezeichnete Material automatisch in einzelne Titel, wenn

- Sie digital von MD, CD oder DAT aufnehmen, eine Startmarke empfangen wird und der Audiopegel den Schwellenwert überschreitet:



oder

- Startmarken nicht verfügbar sind (z.B. bei Aufnahme analoger Quellen oder digitaler Quellen außer MD, CD oder DAT) und das Signal den Schwellenpegel länger als zwei Sekunden unterschritten hat und dann wieder überschreitet.



So schalten Sie die Auto-Track-Funktion ein oder aus:

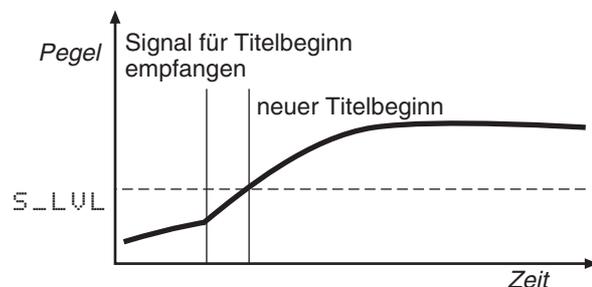
- 1 Bei eingelegter beispielbarer CD während der Aufnahmepause: Drücken Sie die MENU-Taste wiederholt, bis **A_TRACK>XXX** angezeigt wird, wobei **XXX** entweder **ON** (ein) oder **OFF** (aus) sein kann.
- 2 Verwenden Sie das **MULTI DIAL** oder die **SKIP-Tasten**, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

Die Anzeige A-TRACK oben rechts auf dem Display leuchtet.

WICHTIG

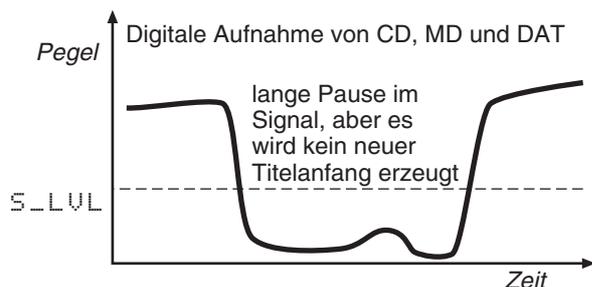
Wenn Sie bestimmte Arten von Audiomaterial über die analogen Eingänge aufnehmen, werden möglicherweise Titelunterteilungen an falschen Stellen eingefügt (z.B. bei Klassik oder Sprache), weil der Recorder relative Stille als Titelanfang bzw. Titelfende interpretiert. In solchen Fällen ist es ratsam, die Titelanfänge manuell festzulegen (siehe „Neuen Titelanfang selbst festlegen“ auf Seite 25).

Bei der Aufnahme über die Digitaleingänge erzeugt der Recorder jedoch nur dann einen neuen Titelanfang, wenn er eine Startmarke gefolgt von einem ansteigenden Pegel empfängt.



Ein fallender und anschließend wieder steigender Signalpegel reicht bei der digitalen Aufnahme von CD, MD

oder DAT nicht aus, um einen neuen Titelanfang zu erzeugen.



Sie können bei Bedarf die Anzahl der aufzunehmenden Titel beschränken (siehe „Anzahl der aufzu-

nehmenden Titel beschränken“ auf Seite 25), wenn Sie die automatische Titelunterteilung nutzen.

Wenn Sie beispielsweise zwei Alben auf ein DAT-Band aufgenommen haben, und zwei CDs daraus produzieren möchten, können Sie die Anzahl der Titel, die das erste Album enthält, mit dem **MULTI DIAL** einstellen.

Sobald der letzte Titel des ersten Albums aufgenommen ist, schreibt der Recorder automatisch die Programminformationen auf die CD und hält dann an (Aufnahmepause).

Digitalsignale direkt aufnehmen

Wie bereits erwähnt, können Sie Signale an den Digitaleingängen direkt auf CD aufzeichnen und dadurch den Samplingfrequenz-Konverter und den digitalen Pegelregler des CC-222 umgehen.

So nehmen Sie Digitalsignale direkt auf:

- 1 **Vergewissern Sie sich, dass eine digitale Eingangsquelle gewählt ist** (DIGITAL COAXIAL oder DIGITAL OPTICAL).

- 2 **Drücken Sie die MENU-Taste, bis D_DIRECT>XXX angezeigt wird, wobei XXX entweder ON (ein) oder OFF (aus) sein kann.**

- 3 **Verwenden Sie das MULTI DIAL oder die SKIP-Tasten, um ON zu wählen.**

WICHTIG

Wie bereits erwähnt, wird in diesem Modus der Samplingraten-Konverter umgangen. Sie können deshalb nur Signale aufnehmen, die mit einer Samplingfrequenz von 44,1 kHz aufgenommen wurden.

Leerpausen aufzeichnen (Rec-Mute)

Sie können auf einfache Weise das Eingangssignal stummschalten, und eine Leerpause von vier Sekunden Länge aufzeichnen:

- 1 **Drücken Sie während der Aufnahme die REC MUTE-Taste.**

Auf dem Display erscheint REC MUTE, das Eingangssignal wird stummgeschaltet und eine Leer-

pause wird aufgezeichnet. Nach etwa vier Sekunden hält der Recorder an (Aufnahmepause).

WICHTIG

Diese Funktion ist nur auf der Fernbedienung verfügbar. Mit dem Hauptgerät allein können Sie sie nicht nutzen.

Titel ein- und ausblenden (Fade-in, Fade-out)

Der CC-222 verfügt über eine Ein- und Ausblendfunktion, mit der sich harte Übergänge am Anfang und am Ende von Titeln vermeiden lassen.

Beim Einblenden wird der Signalpegel kontinuierlich erhöht, angefangen bei $-\infty$ (Stille) bis hin zum eingestellten Eingangspegel (siehe „Signalpegel einstellen“ auf Seite 23). Beim Ausblenden wird der Signalpegel kontinuierlich verringert, angefangen beim aktuellen Pegel bis hin zur Stille.

Die Zeitspannen für Ein- und Ausblendungen sind unabhängig voneinander einstellbar auf Werte zwischen einer Sekunde und 24 Sekunden in 1-Sekunden-Schritten.

So stellen Sie die Zeitspanne ein:

- 1 **Drücken Sie die MENU-Taste wiederholt, bis FADE IN > XXS angezeigt wird, wobei XX für die aktuelle Einblendzeit in Sekunden steht.**
- 2 **Verwenden Sie das MULTI DIAL oder die SKIP-Tasten, um eine andere Einblendzeit einzustellen.**
- 3 **Drücken Sie erneut die MENU-Taste. Auf dem Display erscheint FADE OUT > XXS, wobei XX für die aktuelle Ausblendzeit in Sekunden steht.**

4 Verwenden Sie das MULTI DIAL oder die SKIP-Tasten, um eine andere Ausblendzeit einzustellen.

5 Drücken Sie das MULTI DIAL, um die Einstellung zu übernehmen.

Sie können auch nur die Einblendzeit einstellen (Schritt **5** nach Schritt **2** ausführen) oder nur die Ausblendzeit einstellen (im Schritt **1** die **MENU**-Taste drücken, bis **FADE OUT** angezeigt wird).

So blenden Sie einen Titel ein:

1 Legen Sie eine beispielbare CD ein, und drücken Sie die RECORD-Taste, um auf Aufnahmepause zu schalten.

2 Starten Sie die Wiedergabe des Quellsignals, und drücken Sie die FADER-Taste.

Auf dem Display erscheint **FADE IN**, bis die eingestellte Einblendzeit verstrichen ist.

Das Abhörsignal wird entsprechend dem aufgedruckten Pegel allmählich lauter.

So blenden Sie einen Titel aus:

1 Drücken Sie während der Aufnahme die FADER-Taste.

Auf dem Display erscheint **FADE OUT**, bis die eingestellte Ausblendzeit verstrichen ist.

Das Abhörsignal wird entsprechend dem aufgedruckten Pegel allmählich leiser.

Wenn das Ende der Ausblendzeit erreicht ist, hält das Laufwerk an (Aufnahmepause). Sie können die Aufnahme fortsetzen, indem Sie die **FADER**-Taste, die **PLAY**-Taste oder die **PAUSE**-Taste drücken.

Die Ein- und Ausblendzeiten können auch während der Aufnahme auf neue Werte eingestellt werden.

Zudem sind Ein- und Ausblendungen auch im Digital-Direct-Modus (siehe „Digitalsignale direkt aufnehmen“ auf Seite 31) möglich.

Kopierschutz verwenden

Der CC-222 erlaubt es, Titel auf selbst produzierten CDs mit einem Kopierschutz zu versehen. Dieser Kopierschutz schützt jedoch nur vor Kopien, die auf digitalem Weg erstellt werden.

Die folgenden Möglichkeiten stehen zur Auswahl:

- **FREE** (kein Kopierschutz). Der Titel kann uneingeschränkt digital kopiert werden.
- **1GEN** (eine Generation Kopien). Der Titel kann nur einmal digital kopiert werden. Kopien von der Kopie sind nicht möglich.
- **PROH** (Kopieren nicht möglich). Der Titel kann nicht digital kopiert werden.

1 Drücken Sie die MENU-Taste wiederholt, bis COPY ID>XXXX angezeigt wird, wobei XXXX die aktuelle Einstellung darstellt.

2 Verwenden Sie das MULTI DIAL oder die SKIP-Tasten, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

WICHTIG

Der Kopierschutz bezieht sich auf einzelne Titel, nicht auf die gesamte CD. Das bedeutet, dass Sie unterschiedliche Einstellungen auf einzelne Titel (jedoch nicht verschiedene Einstellungen innerhalb eines Titels) anwenden können. Wenn Kopierschutz für Ihre Werke wichtig ist, sollten Sie diese Einstellung vor jeder Aufnahme überprüfen.

In diesem Kapitel sind Aktionen beschrieben, die Sie nach dem Aufnehmen ausführen, nämlich das Abschließen von CD-Rs und CD-RWs und das Löschen von CD-RWs.

Sobald CD-Rs abgeschlossen sind, können keine weiteren Daten mehr aufgezeichnet werden. Im Gegensatz dazu können Sie abgeschlossene CD-RWs

mit Hilfe des CC-222 wieder „öffnen“, indem Sie das TOC (Inhaltsverzeichnis) löschen. Sofern noch freier Speicherplatz vorhanden ist, lassen sich anschließend weitere Audiodaten aufzeichnen. Selbst wenn die CD voll ist, können Titel nach dem Öffnen der CD-RW gelöscht werden, so dass neues Audiomaterial Platz findet.

CDs abschließen

Wie bereits erläutert (siehe Abschnitt „CDs abschließen“ auf Seite 7) muss jede CD ein Inhaltsverzeichnis (TOC) enthalten, um auf normalen CD-Playern abgespielt werden zu können. Dieser Vorgang wird als Abschließen (Englisch: to finalize) bezeichnet.

Eine nicht abgeschlossene CD erkennen Sie immer daran, dass die NO TOC-Anzeige auf dem Display leuchtet.

So schließen Sie eine CD ab:

- 1 Vergewissern Sie sich, dass eine nicht abgeschlossene (beispielbare) CD eingelegt und das Laufwerk gestoppt ist, und drücken Sie die FINALIZE-Taste.**

Auf dem Display erscheint die Abfrage
FINALIZE OK?.

- 2 Um mit dem Abschließen zu beginnen, drücken Sie das MULTI DIAL oder die ENTER-Taste.**

Falls Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie eine beliebige andere Taste (z.B. die **STOP**-Taste).

Sobald Sie Abschließen gewählt haben, erlischt die NO TOC-Anzeige, und der Hinweis TOC und die REC-Anzeige auf dem Display blinken. Die noch verbleibende Zeit für das Abschließen der CD (insgesamt etwa 1 Minute und 10 Sekunden) wird angezeigt.

Sobald die CD abgeschlossen ist, erlischt die NO TOC-Anzeige und bei einer CD-R wird nun CD angezeigt.

WICHTIG

Zur Erinnerung: CD-Rs, die Sie auf dem CC-222 abgeschlossen haben, können auf gewöhnlichen CD-Playern abgespielt werden, abgeschlossene CD-RWs jedoch sind möglicherweise nicht auf jedem CD-Player spielbar.

Abgeschlossene CD-RWs öffnen

Sie können eine abgeschlossene CD-RW mit dem CC-222 öffnen, indem Sie das TOC (Inhaltsverzeichnis) auf folgende Weise löschen:

- 1 Vergewissern Sie sich, dass eine abgeschlossene CD-RW eingelegt und das Laufwerk gestoppt ist, und drücken Sie die ERASE-Taste.**
- 2 Wenn nicht Unfinalize? angezeigt wird, drehen Sie das MULTI DIAL oder verwenden Sie die SKIP-Tasten, bis die Meldung erscheint.**

- 3 Um mit dem Löschen des TOC zu beginnen, drücken Sie das MULTI DIAL oder die ENTER-Taste.**

Falls Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie eine beliebige andere Taste (z.B. die **STOP**-Taste).

Die NO TOC-Anzeige und die Meldung ERASE blinken. Die noch verbleibende Zeit (je nach CD und Inhalt zwischen 50 Sekunden und 1 Minute und 30 Sekunden) wird auf dem Display angezeigt.

Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, leuchtet die NO TOC-Anzeige stetig.

Löschen

Das oben beschriebene Öffnen ist eine besondere Methode, um eine CD zu löschen. Bei CD-RWs können Sie einzelne Titel löschen (beginnend beim letzten Titel) oder die gesamte CD löschen. Zudem können Sie eine fehlerhafte CD-RW „auffrischen“ und so für die Aufnahme wieder nutzbar machen.

WICHTIG

Löschen ist nur bei CD-RWs möglich. Vor dem Löschen einzelner Titel einer abgeschlossenen CD-RW oder einer gesamten abgeschlossenen CD-RW wird die CD zuerst automatisch geöffnet. Anschließend müssen Sie die CD erneut abschließen, um sie auf anderen CD-Playern abspielen zu können. Zur Erinnerung: Es ist nicht möglich, einzelne Titel einer CD-R oder eine gesamte CD-R zu löschen.

Einzelne Titel löschen

Sie können bei CD-RWs den letzten Titel, die letzten zwei Titel, die letzten drei Titel usw. löschen. Sie können keine Titel aus der Mitte heraus löschen.

- 1 **Vergewissern Sie sich, dass eine CD-RW eingelegt und das Laufwerk gestoppt ist, und drücken Sie die ERASE-Taste.**
- 2 **Wenn die Meldung ERASE XX-XX? nicht angezeigt wird (wobei XX-XX für die zu löschenden Titel steht), drehen Sie das MULTI DIAL oder verwenden Sie die SKIP-Tasten, bis die Meldung erscheint.**
- 3 **Drehen Sie das MULTI DIAL oder verwenden Sie die SKIP-Tasten, um die Nummer des ersten zu löschenden Titels zu wählen.**

Der höchste Wert, den diese Nummer annehmen kann, ist die des zuletzt aufgenommenen Titels (wenn die CD 17 Titel enthält, bedeutet 17-17, dass nur der letzte Titel, nämlich 17 gelöscht wird). Der niedrigste Wert, den diese Nummer annehmen kann, ist 2 (wenn es 1 wäre, würde die ganze CD gelöscht, wie unten beschrieben).

Falls Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie eine beliebige andere Taste (z.B. die STOP-Taste).

WICHTIG

Wenn die CD nur einen Titel enthält, ist nur die Option „Gesamte CD löschen“ verfügbar (siehe „Gesamte CD-RW löschen“).

- 4 **Drücken Sie das MULTI DIAL oder die ENTER-Taste, um die gewählten Titel zu löschen**

WICHTIG

Sie können diesen Schritt nicht rückgängig machen. Wenn Sie einen Titel oder mehrere Titel löschen möchten, vergewissern Sie sich, dass es sich tatsächlich um die Aufnahmen handelt, die Sie löschen wollen!

Die Meldung ERASE blinkt auf dem Display, und die verbleibende Zeit wird angezeigt.

Sobald der Löschvorgang beendet ist, erscheint kurzzeitig die Meldung COMPLETE, anschließend werden wieder Titel und Zeit angezeigt.

Gesamte CD-RW löschen

Sie können alle Titel auf einer CD-RW in einem Durchgang löschen:

- 1 **Vergewissern Sie sich, dass eine CD-RW eingelegt und das Laufwerk gestoppt ist, und drücken Sie die ERASE-Taste.**
- 2 **Verwenden Sie das MULTI DIAL oder die SKIP-Tasten, um ERASE DISC? zu wählen.**

Falls Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie eine beliebige andere Taste (z.B. die STOP-Taste).

- 3 **Um mit dem Löschen zu beginnen, drücken Sie das MULTI DIAL oder die ENTER-Taste.**

WICHTIG

Sie können diesen Schritt nicht rückgängig machen. Wenn Sie eine CD löschen möchten, vergewissern Sie sich, dass sie nur Aufnahmen enthält, die Sie tatsächlich löschen wollen!

Die Meldung ERASE blinkt auf dem Display, und die verbleibende Zeit wird angezeigt.

Sobald der Löschvorgang beendet ist, erscheint kurzzeitig die Meldung COMPLETE, anschließend werden wieder Titel und Zeit angezeigt.

CD-RWs auffrischen

CD-RWs können unlesbar werden, wenn beispielsweise der CC-222 während des Abschließens der CD von der Netzspannung getrennt wurde, oder weil die CD in einem Computer oder in einem anderen Gerät verwendet wurde. Solche unlesbaren CDs können „aufgefrischt“ werden, um sie wieder brauchbar zu machen. Das Auffrischen ist mit dem Formatieren einer Computer-Festplatte zu vergleichen. Alle Daten auf der CD werden dabei unwiederruflich gelöscht.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass eine CD-RW eingelegt und das Laufwerk gestoppt ist, und drücken Sie die ERASE-Taste.**
- 2 Verwenden Sie das MULTI DIAL oder die SKIP-Tasten, um DISC REFRESH zu wählen.**

- 3 Um mit dem Auffrischen zu beginnen, drücken Sie das MULTI DIAL oder die ENTER-Taste.**

Falls Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie eine beliebige andere Taste (z.B. die STOP-Taste).

WICHTIG

Sie können diesen Schritt nicht rückgängig machen. Wenn Sie eine CD auffrischen möchten, vergewissern Sie sich, dass sie nur Aufnahmen enthält, die Sie tatsächlich löschen wollen!

Auf dem Display wird ERASE zusammen mit der verbleibenden Zeit (XX:XX) angezeigt.

Sobald der Vorgang beendet ist, erscheint kurzzeitig die Meldung Complete, anschließend werden wieder Titel und Zeit angezeigt (selbstverständlich sind keine Titel mehr vorhanden und die Zeit ist die insgesamt verfügbare Aufnahmezeit).

Fehlerbehebung

Symptom	mögliche Ursache und Behebung
Keine Reaktion nach dem Einschalten.	Prüfen, ob der Netzstecker richtig eingesteckt und der Sicherungsautomat eingeschaltet ist.
Brummen bei der Wiedergabe	Audioverbindungen fehlerhaft. Kabel überprüfen und gegebenenfalls austauschen.
Kein Signal am Ausgang	Überprüfen Sie, ob der externe Verstärker ordnungsgemäß mit den aktiven LINE OUTPUT -Anschlüssen verbunden ist, und ob am Verstärker der richtige Eingang gewählt ist.
Die Fernbedienung scheint nicht zu funktionieren	Überprüfen Sie, ob das Hauptgerät eingeschaltet und funktionsfähige Batterien in die Fernbedienung eingelegt sind. Halten Sie die Fernbedienung zu weit entfernt oder im falschen Winkel (siehe „Was Sie über die Fernbedienung wissen sollten“ auf Seite 9)?
Schlechter Klang bei der Wiedergabe von Kassetten	Die Köpfe sind verschmutzt oder magnetisiert. Siehe „Wartung des Kassettendecks“ auf Seite 40.
Ton zu hoch oder zu tief bei der Wiedergabe von Kassette	Der Pitch-Control-Regler befindet sich nicht in Mittelstellung (siehe „Tonhöhe/Geschwindigkeit ändern (Pitch-Control)“ auf Seite 18).
Aufnahme auf Kassette nicht möglich	Die Schreibe- und Schutzlaschen der Kassette wurden entfernt, die Köpfe sind verschmutzt, oder der Aufnahmepegel ist zu niedrig.
Brummen am PHONO -Eingang	Das Erdungskabel des Plattenspielers ist nicht mit dem CC-222 verbunden.
Kein Ton bei der Wiedergabe (die CD spielt und die Zeitanzeige zählt hoch).	Überprüfen Sie die Verbindungen vom CC-222 zum Verstärkersystem und vergewissern Sie sich, dass am Verstärker der richtige Eingang gewählt ist.
Keine Pegelanzeige beim Einspeisen eines Quellsignals	Analoge und/oder digitale Pegelregler zu niedrig eingestellt (siehe „Signalpegel einstellen“ auf Seite 23). Oder: Der falsche Eingang ist gewählt (siehe „Aufnahme“ auf Seite 15 (Kassette) oder „Eingang wählen“ auf Seite 23 (CD)).
Bei der Wiedergabe einer A–B-Schleife ist eine Unterbrechung zu hören	Die Punkte A und B befinden sich nicht im selben Titel.
AUTO SPACE ist aktiviert und das Laufwerk spielt nicht (ist auf Pause geschaltet)	Sie haben während der automatischen Pause noch einmal die AUTO SPACE-Taste gedrückt, so dass der Recorder nach Ablauf der 4 Sekunden nicht automatisch die Wiedergabe fortsetzt (siehe „Leerpausen zwischen Titeln einfügen (Auto-Space)“ auf Seite 22).
D-IN UNLOCK!	Digitaleingang ist gewählt, aber die Quelle ist nicht angeschlossen <i>oder</i> nicht eingeschaltet.
Aufnahme auf CD nicht möglich (beim Drücken der RECORD -Taste erscheint die Meldung MONITOR).	Eine abgeschlossene CD ist eingelegt. Legen Sie eine nicht abgeschlossene, beispielbare CD ein.
Der Aufnahmepegel steigt oder fällt plötzlich, wenn Sie Digital-Direct ein- oder ausschalten	Bei der Aufnahme von digitalen Quellen umgeht der Digital-Direct-Modus den digitalen Pegelregler (siehe „Signalpegel einstellen“ auf Seite 23). Wenn dieser nicht auf Null steht, kann es beim Umschalten zu Pegelsprüngen kommen. Siehe „Digitalsignale direkt aufnehmen“ auf Seite 31.
PGM Full !	Sie haben versucht, mehr als 25 Titel zu programmieren.
Disc Full! oder Cannot Rec!	Die CD ist voll, <i>oder</i> es sind keine Titel verfügbar, <i>oder</i> ein allgemeiner Aufnahmefehler ist aufgetreten.
Not FS 44.1k!	Sie versuchen eine Direktaufnahme von einer digitalen Quelle zu machen, die nicht mit 44,1 kHz aufgezeichnet wurde (siehe „Digitalsignale direkt aufnehmen“ auf Seite 31).
Disc Error	Die CD ist fehlerhaft. Wenn es sich um eine CD-RW handelt, können Sie sie auffrischen („CD-RWs auffrischen“ auf Seite 35), andernfalls ersetzen Sie die CD.
Erase Error!	Während des Versuchs, die CD zu löschen, ist ein Fehler aufgetreten.
Auf dem Display wird plötzlich PMA Writing angezeigt	Entweder ist die CD voll (zuvor wurde Disc Full!!! angezeigt (siehe „Was passiert, wenn die CD voll ist?“ auf Seite 26), <i>oder</i> Sie haben versucht, mehr als 99 Titel aufzunehmen.
Rec Error	Allgemeiner Aufnahmefehler. Dieser kann beispielsweise von Vibrationen <i>oder</i> einem Stoß während der Aufnahme verursacht werden <i>oder</i> das Ergebnis einer fehlerhaften CD sein. Versuchen Sie, erneut mit derselben CD aufzunehmen. Wenn die Meldung wieder erscheint, versuchen Sie es mit einer anderen CD.
No OPC Area!	Erscheint nur bei CD-Rs. Der OPC-Bereich ist voll, auf dieser CD ist keine weitere Aufnahme möglich. Schließen Sie die CD ab.
OPC Area CLR	Erscheint, wenn der OPC-Bereich einer CD-RW voll ist, und der CC-222 den OPC-Bereich für weitere Aufnahmen automatisch löscht.

Symptom	mögliche Ursache und Behebung
Need Repair!	Die gegenwärtig eingelegte CD ist fehlerhaft. Frischen Sie die CD-RW auf, wie im Abschnitt „CD-RWs auffrischen“ auf Seite 35 beschrieben.
System Err!	Systemfehler.
Tray Error!	Fehler am Mechanismus der CD-Lade.
Drive Error!	Fehler am Laufwerksmechanismus.

Menüoptionen

Nachfolgend finden Sie eine Auflistung der Menüoptionen, durch die Sie mithilfe der **MENU**-Taste blättern können. Die meisten davon betreffen CD-Aufnahmen.

Bedenken Sie, dass nicht jede Option zu jeder Zeit verfügbar ist (wenn beispielsweise der Digitaleingang nicht gewählt ist, wird die Option „Digital Direct“ nicht angezeigt).

Um eine Einstellung zu ändern, verwenden Sie das **MULTI DIAL**.

Um eine Änderung zu übernehmen und das Menü zu verlassen, drücken Sie das **MULTI DIAL**.

Wahlweise können Sie auch die **MENU**-Taste so oft drücken, bis wieder die normale Zeitanzeige erscheint.

Menüoption	Bedeutung	Beschrieben in:	Werkseinstellung
A-TRACK	Automatische Titelunterteilung	„Audiomaterial automatisch in Titel unterteilen (Auto-Track)“ auf Seite 30	ON
S-LVL	Schwellenpegel für automatische Titelunterteilung	„Schwellenpegel für die synchronisierte Aufnahme einstellen“ auf Seite 28 und „Schwellenpegel für die synchronisierte Aufnahme nutzen“ auf Seite 28	-54 dB
COPY ID	Kopierschutz für CD-Aufnahmen	„Kopierschutz verwenden“ auf Seite 32	1 GEN
FADE IN	CD-Aufnahmen einblenden	„Titel ein- und ausblenden (Fade-in, Fade-out)“ auf Seite 31	3s
FADE OUT	CD-Aufnahmen ausblenden	„Titel ein- und ausblenden (Fade-in, Fade-out)“ auf Seite 31	3s
DUB>VOL	Umgeht (THRU) oder aktiviert (ON) den internen Pegelregler beim Kopieren von Kassette auf CD oder umgekehrt.	„CDs auf Kassette kopieren“ auf Seite 15 und „Kassetten auf CD kopieren“ auf Seite 26	THRU
PHONO	Leitet das Signal des PHONO-Eingangs zum CD-Recorder (DISC) oder zum Kassettenrecorder (TAPE).	„Schallplatten auf Kassette aufnehmen“ auf Seite 16 und „Schallplatten auf CD kopieren“ auf Seite 27	DISC
D_DIRECT	Zeichnet das Digitalsignal ohne Umwege direkt auf CD auf.	„Digitalsignale direkt aufnehmen“ auf Seite 31	OFF
VOLUME	Digitaler Pegelregler	„Signalpegel einstellen“ auf Seite 23	0dB

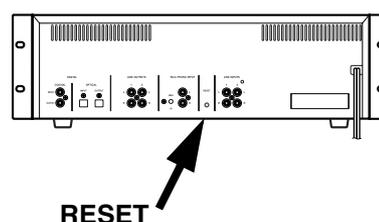
Werkseinstellungen wiederherstellen

Eigene Einstellungen und die gewählten Eingangsquellen für beide Laufwerke werden gespeichert und bleiben auch nach dem Ausschalten erhalten.

Wenn Sie die oben beschriebenen Werkseinstellungen wiederherstellen wollen, drücken Sie den **RESET**-Knopf auf der Rückseite mit einem Kugelschreiber oder ähnlichem:

Während Sie den Knopf gedrückt halten, schalten Sie den CC-222 aus und wieder ein. Halten Sie den **RESET**-Knopf noch mindestens weitere zwei Sekunden nach dem Einschalten gedrückt. Die

Menüeinstellungen werden zurückgesetzt. **INPUT 1** und **INPUT 2** werden auf **LINE 1** und **LINE 2** eingestellt.



Technische Daten

CD-Recorder

für die Aufnahme verwendbare Medien	CD-R, CD-RW, CD-RDA, CD-RWDA
Auflösung bei der Aufnahme	16 Bit linear
verwendete Samplingfrequenz bei der Aufnahme	44,1 kHz
Frequenzbereich	20 Hz – 20 kHz (Wiedergabe: $\pm 0,5$ dB, Aufnahme: ± 1 dB)
Fremdspannungsabstand	>88 dB (Wiedergabe) >83 dB (Aufnahme)
Dynamik	>88 dB (Wiedergabe) >83 dB (Aufnahme)
Verzerrung (THD)	<0,012% (Wiedergabe) <0,015% (Aufnahme)
Kanaltrennung (1 kHz)	80 dB (Wiedergabe) 75 dB (Aufnahme)
Gleichlaufschwankungen	nicht messbar (<0,001%)

Digitaleingänge

Koaxial	Cinch, IEC60958 Typ II
Optisch	TOSLINK, IEC60958 Typ II
Digitalausgänge	
Koaxial	Cinch, IEC60958 Typ II
Optisch	TOSLINK, IEC60958 Typ II

Line-Eingang 1	Cinch, unsymmetrisch
nominaler Eingangspegel	-10 dBV (6 dBV -16 dB)
max. Eingangspegel	+6 dBV
Eingangsimpedanz	10 k Ω
Line-Ausgang 1	Cinch, unsymmetrisch
nominaler Ausgangspegel	-10 dBV (-16 dBFS)
max. Ausgangspegel	+6 dBV
Ausgangsimpedanz	1 k Ω (unsymmetrisch)

Kassettendeck

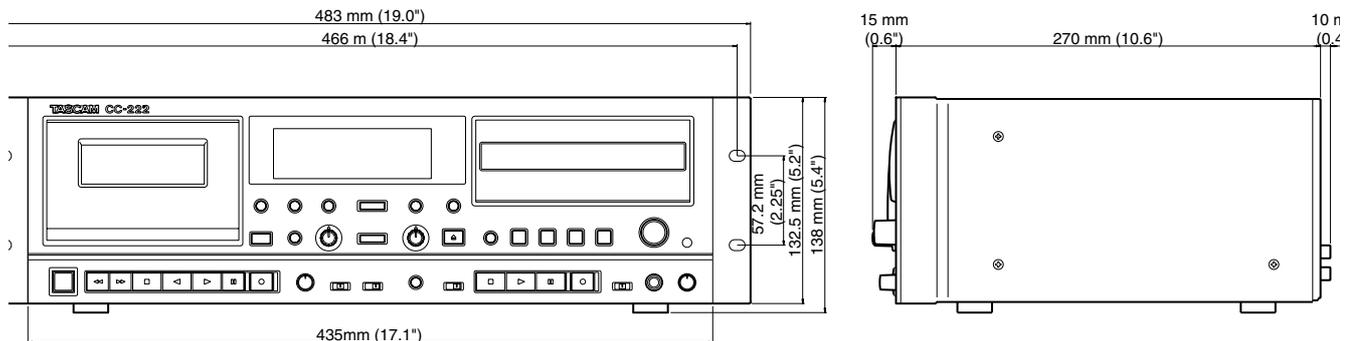
Anzahl der Kanäle	4 Spuren, 2 Kanäle (Stereo)
Köpfe	1 Aufnahme-/Wiedergabekopf (drehbar für Reverse), 1 Löschkopf
Bandart	Aufnahme und Wiedergabe: Compact-Kassette C-60 oder C-90, Typ I (Normal) oder Typ II (High-Position/Chrom); nur Wiedergabe: Typ IV (Metall)
Bandgeschwindigkeit	4,76 cm/s
Antrieb	Gleichstrom-Servomotor
Gleichlaufschwankungen	0,19% (W_{RMS})
Frequenzbereich, gesamt	50 Hz – 12,5 kHz, ± 3 dB (High-Position) 50 Hz – 10 kHz, ± 3 dB (Normal)
Fremdspannungsabstand, gesamt	46 dB (Dolby aus) 52 dB (Dolby ein)
Spulzeit	ca. 120 s (C-60)

Line-Eingang 2	Cinch, unsymmetrisch
nominaler Eingangspegel	0,28 V (-11 dBV)
Eingangsimpedanz	50 k Ω
Line-Ausgang 2	Cinch, unsymmetrisch
nominaler Ausgangspegel	0,46 V (-6,7 dBV)
Ausgangsimpedanz	50 k Ω
RIAA-Phono-Eingang	Cinch, unsymmetrisch (mit Erdung)
Tonabnehmerart	MM (Moving Magnet)
Eingangspegel	5.6 mV
Eingangsimpedanz	47 k Ω
Fremdspannungsabstand	60 dB
Kopfhörerausgang	6,3-mm-Stereoklinke
Ausgangsleistung	10 mW + 10 mW (an 32 Ω)

Spannungsversorgung und sonstige Daten

Netzspannung	230 V AC, 50 Hz
Leistungsaufnahme	30 W
elektromagnetische Verträglichkeit	E4
Einschaltstoßstrom	1,2 A
Abmessungen (B x H x T)	483 mm x 138 mm x 295 mm
Gewicht	8 kg
Betriebstemperaturbereich	5 °C bis 35 °C
mitgeliefertes Zubehör	Fernbedienung RC-222

Abmessungen



Wartung des Kassettendecks

Tonköpfe und Bandführung eines jeden Kassettendecks sollten regelmäßig gereinigt und entmagnetisiert werden.

So reinigen Sie die Bandführung:

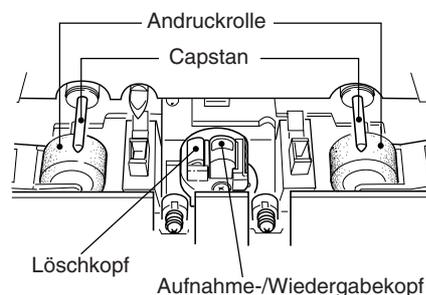
- 1 Geben Sie etwas Tonkopf-Reiniger auf einen Wattebausch oder ein weiches Tuch, und reiben Sie damit leicht über Köpfe, Capstans und alle Metallteile der Bandführung.
- 2 Reinigen Sie außerdem die Andruckrollen mit Gummireiniger.

Köpfe entmagnetisieren

WICHTIG

Entmagnetisieren ist keine einfache Sache – allzu schnell kann es sogar das Gegenteil bewirken.

Um eine Beschädigung Ihres Kassettelaufwerks zu vermeiden, raten wir Ihnen deshalb dringend, Tonköpfe und Bandführung bei einer Tascam-Servicestation fachgerecht entmagnetisieren zu lassen..



Diese Seite wurde bewusst frei gelassen.

TASCAM

TEAC Professional Division

CC-222

TEAC CORPORATION

Phone: (0422) 52-5082

3-7-3, Nakacho, Musashino-shi, Tokyo 180-8550, Japan

TEAC AMERICA, INC.

Phone: (323) 726-0303

7733 Telegraph Road, Montebello, California 90640

TEAC CANADA LTD.

Phone: 905-890-8008 Facsimile: 905-890-9888

5939 Wallace Street, Mississauga, Ontario L4Z 1Z8, Canada

TEAC MEXICO, S.A. De C.V

Phone: 5-851-5500

Campesinos No. 184, Colonia Granjes Esmeralda, Delegacion Iztapalapa CP 09810, Mexico DF

TEAC UK LIMITED

Phone: 01923-819699

5 Marlin House, Croxley Business Park, Watford, Hertfordshire. WD1 8TE, U.K.

TEAC DEUTSCHLAND GmbH

Phone: 0611-7158-260

Bahnstrasse 12, 65205 Wiesbaden-Erbenheim, Germany

TEAC FRANCE S. A.

Phone: 01.42.37.01.02

17 Rue Alexis-de-Tocqueville, CE 005 92182 Antony Cedex, France

TEAC BELGIUM

Phone: +49-611-7158-260

Bahnstrasse 12, 65205 Wiesbaden-Erbenheim, Germany

TEAC NEDERLAND

Phone: +49-611-7158-260

Bahnstrasse 12, 65205 Wiesbaden-Erbenheim, Germany

TEAC AUSTRALIA PTY.,LTD. A.B.N. 80 005 408 462

Phone: (03) 9672-2400 Facsimile: (03)9672-2249

280 William Street, Port Melbourne, Victoria 3000, Australia

TEAC ITALIANA S.p.A.

Phone: 02-66010500

Via C. Cantù 11, 20092 Cinisello Balsamo, Milano, Italy